

Honigum Pro

Heavy



Inhalt | Contents

Gebrauchsinformation Deutsch	4
Instructions for use English	13
Mode d'emploi Français	23
Istruzioni per l'uso Italiano	33
Instrucciones de uso Español	44
Instruções de utilização Português	55
Gebruiksaanwijzing Nederlands	64
Brugsanvisning Dansk	74
Bruksanvisning Svenska	84
Instrukcja użycia Polski	93
Инструкция по применению Русский	104

Produktbeschreibung

Honigum Pro/Heavy ist ein Präzisionsvorabformmaterial auf der Basis von additionsvernetzenden Silikonen.

Das Material ist in der Automix-Sicherheitskartusche und in der gebrauchsfertig befüllten MixStar-Kartusche erhältlich, die für die Verwendung im DMG MixStar-eMotion und weiteren handelsüblichen Mischgeräten geeignet ist.

Indikationen

- Kronen- und Brückenabformungen
- Inlay- und Onlayabformungen
- Überabformungen aller Art, z. B. für Implantate und Teleskope

Grundlegende Sicherheitshinweise

- Nur für den zahnärztlichen Gebrauch!
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

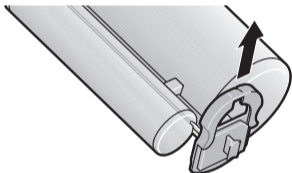
Hinweise zur Anwendung

- Die angegebenen Verarbeitungszeiten (siehe »Technische Daten« auf Seite 10) gelten für eine Raumtemperatur von 23 °C und eine normale relative Luftfeuchte von 50 %. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
- Rückstände von Retraktionslösungen gründlich mit Wasser abspülen, andernfalls können diese unter Umständen zu einer Verlängerung der Abbindezeit führen.
- Den Kontakt der Abformung mit organischen Lösungsmitteln oder lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten vermeiden, andernfalls kann es zu einer Quellung des Materials und damit zu Ungenauigkeiten im Ausguss kommen.
- Kontakt des Abformmaterials mit Latexhandschuhen vermeiden. DMG empfiehlt die Verwendung von Handschuhen auf PVC- oder PE-Basis.

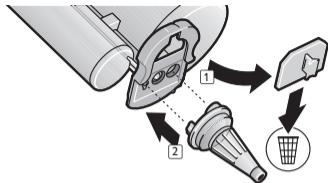
- Honigum Pro/Heavy nicht mit kondensationsvernetzenden Silikon- oder Polyether-Abformmaterialien kombinieren.

Handhabung der MixStar-Kartusche im DMG MixStar-eMotion

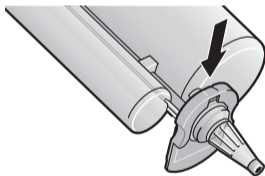
- ▶ Gebrauchsinformation des »MixStar-eMotion« beachten!



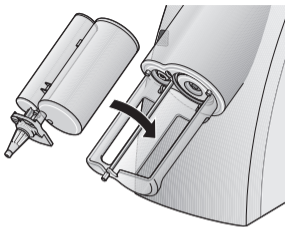
1. Zum Öffnen der Kartusche den Verriegelungsschieber nach oben schieben. Verriegelungsschieber nicht von der Kartusche abziehen.



2. Den Verschluss von der Kartusche abziehen und verwerfen. Neue Mischkanüle aufsetzen.



3. Mischkanüle durch Schließen des Verriegelungsschiebers arretieren.



4. Kartusche in den MixStar-eMotion einsetzen. Ein kurzes akustisches Signal bestätigt das korrekte Einsetzen der Kartusche.

Hinweise: Neue Kartuschen vor der ersten Anwendung durch Verwerfen der ersten ca. 3 cm Stranglänge einsatzbereit machen.

Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation als Verschluss auf der Kartusche belassen.

Handhabung der MixStar-Kartusche in Mischgeräten anderer Hersteller

- ▶ Gebrauchsinformation des verwendeten Mischgeräts beachten!
- ▶ Zunächst die Kartusche ohne Mischkanüle in das Mischgerät einsetzen, andernfalls ist ein einwandfreies Anmischen des Materials nicht gewährleistet!
- ▶ In diesem Fall wie unter »Wechseln der Mischkanüle« auf Seite 6 beschrieben verfahren.

Wechseln der Mischkanüle

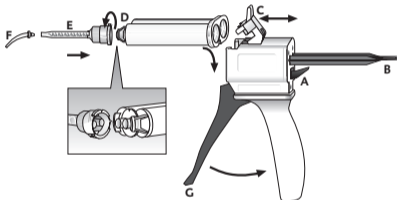
- ▶ Gebrauchsinformation des verwendeten Mischgeräts beachten!

Hinweis: Vor jedem Mischvorgang eine neue Mischkanüle aufsetzen.

1. Den Verriegelungsschieber nach oben schieben.
2. Die alte Mischkanüle abziehen und die Kartuschenöffnungen von eventuellen Pfropfen befreien.

3. Die Mischkanüle fest auf die entsprechenden Öffnungen der Kartusche setzen.
4. Die Mischkanüle mit dem Verriegelungsschieber arretieren.

Handhabung der Automix-Kartusche



Kartusche einsetzen

1. Den Hebel [A] an der Rückseite des Ausbringerräts nach oben drücken und den Schieber [B] vollständig zurückziehen.

2. Kunststoffriegel [C] nach oben klappen, die Kartusche einsetzen und mit dem Kunststoffriegel [C] arretieren.

Hinweis: Darauf achten, dass die Aussparungen an der Kartusche und dem Ausbringerrät übereinstimmen.

Mischkanüle aufsetzen

1. Kartuschenkappe [D] oder benutzte Mischkanüle nach Drehung um 90° gegen den Uhrzeigersinn abziehen und werfen.
2. Neue Mischkanüle [E] aufsetzen.

Hinweis: Darauf achten, dass die Aussparungen an der Mischkanüle und der Kartusche übereinstimmen.

3. Die Mischkanüle durch Drehen um 90° im Uhrzeigersinn arretieren.

Material applizieren

- ▶ Beim erstmaligen Gebrauch einer Kartusche eine etwa erbsengroße Menge des Materials ausbringen und werfen.

- ▶ Das Material durch Betätigen des Hebels [G] am Ausbringgerät in der Mischkanüle mischen und direkt applizieren.

Hinweis: Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation als Verschluss auf der Kartusche belassen!

Kartusche entnehmen

1. Den Hebel [A] an der Rückseite des Ausbringgeräts nach oben drücken und den Schieber [B] vollständig zurückziehen.
2. Kunststoffriegel [C] nach oben klappen und die Kartusche entnehmen.

Empfohlene Anwendung

- Honigum Pro/Heavy kann in allen gebräuchlichen Abformlöffeln verwendet werden.
- Um die Adhäsion des Materials zu Metall- oder Kunststofflöffeln zu verbessern, sollte ein Löffeladhäsiv für A-Silikone (z. B. Tray Adhesive, DMG) angewendet werden.

Doppelmischabformung

- ▶ Die individuellen Zeiten der verwendeten Materialien sind der Rubrik »Technische Daten« zu entnehmen. Dazugehörige Gebrauchsinformation beachten!
- ▶ Den Abformlöffel mit Honigum Pro/Heavy beschicken. Dabei den Abformlöffel leicht schräg unter die Mischkanüle halten.

Hinweis: Um Lufteinschlüsse zu vermeiden, sollte die Spitze der Mischkanüle bei der Applikation immer in die Masse eingetaucht bleiben.

- ▶ Die Präparation mit Honigum Pro/Light umspritzen.

Hinweis: Das Füllen des Löffels und das Umspritzen sollten gleichzeitig beendet sein, weil durch die erhöhte Mundtemperatur das Umspritzmaterial schneller erhärtet als das im Löffel befindliche Material.

- ▶ Innerhalb der Verarbeitungszeit den befüllten Löffel mit geringem Kraftaufwand langsam im Mund positionieren und die Präparation abformen.

- ▶ Nach Beendigung der Abbindezeit die Abformung aus dem Mund entnehmen, siehe »Entnahme« auf Seite 9.

Korrekturabformung

- ▶ Die individuellen Zeiten der verwendeten Materialien sind der Rubrik »Technische Daten« zu entnehmen. Dazugehörige Gebrauchsinformation beachten!

Hinweis: Zwischen Vorabformung und Korrekturabformung darf nicht mit Alkohol gereinigt werden und es dürfen nicht mehr als 30 min vergehen, andernfalls kann ein sicherer Verbund zwischen den beiden Abformmaterialien nicht gewährleistet werden.

- ▶ In die Vorabformung großzügig Abflusskanäle anbringen und Störstellen beseitigen.
- ▶ Nach dem probeweisen Reponieren die Abformung gründlich mit Wasser abspülen und trocknen.
- ▶ Honigum Pro/Light um die Präparation und auf die Vorabformung applizieren.

- ▶ Innerhalb der Verarbeitungszeit den befüllten Löffel mit geringem Kraftaufwand langsam im Mund positionieren und initial einen Stempeldruck ausüben.
- ▶ Nach Beendigung der Abbindezeit die Abformung aus dem Mund entnehmen, siehe »Entnahme« auf Seite 9.

Entnahme

- ▶ Die Abformung im Bereich der präparierten Zähne parallel zur Zahnlongsachse entnehmen.
- ▶ Anschließend wie unter »Reinigung und Desinfektion der Endabformung« auf Seite 9 beschrieben verfahren.

Reinigung und Desinfektion der Endabformung

- ▶ Die Endabformung nur mit Tauchlösungen desinfizieren. DMG empfiehlt die Verwendung einer 2 %igen Glutaraldehydlösung.

- ▶ Darauf achten, dass das verwendete Desinfektionsmittel zur Verwendung mit additionsvernetzenden Abformsilikonem indiziert ist.
- ▶ Herstellerhinweise für das Desinfektionsmittel genauestens beachten!
- ▶ Die Endabformung trocknen und bis zum Ausgießen lagern, siehe »Lagerung der Abformung« auf Seite 10.
- ▶ Weitere Informationen sind auch der Stellungnahme der DGZMK zu entnehmen. Stellungnahme der DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ ADA recommends to follow Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Ausgießen und Galvanisieren

- ▶ Die Abformung frühestens 30 min nach der Entnahme aus dem Mund ausgießen.

Für den Ausguss empfiehlt DMG die Verwendung von Modellhartgips (ISO 6873; Type 3, z. B.



Moldano, Bayer) bzw. Superhartgips für Formen (ISO 6873; Type 4, z. B. Fujirock II, GC). Die Abformung lässt sich kupfer- und silbergalvanisieren.



Lagerung der Abformung



- ▶ Abformung bei Raumtemperatur (15–25 °C/ 59–77 °F) trocken lagern!
- ▶ Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!

Die Abformung ist formstabil und kann auch nach Monaten ohne Präzisionsverlust ausgegossen werden.

Technische Daten

Honigum Pro/Heavy		
Verarbeitungszeit* [min]	≤ 2:45	≤ 2:45
Mundverweildauer [min]	≥ 3:15	≥ 3:15
Dimensionsänderung nach 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40

Honigum Pro/Heavy		
Druckverformungsrest [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Verformung unter Druck [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

Honigum Pro/Heavy		
	Fast	Fast
Verarbeitungszeit* [min]	≤ 1:30	≤ 1:30
Mundverweildauer [min]	≥ 2:00	≥ 2:00
Dimensionsänderung nach 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Druckverformungsrest [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Verformung unter Druck [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

*Die angegebenen Zeiten gelten für eine Raumtemperatur von 23 °C und eine normale relative Luftfeuchte von 50 %. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten. Die Verarbeitungszeit beschreibt den Zeitraum vom Mischbeginn an bis zu dem Zeitpunkt, an dem die Positionierung des Löffels im Mund des Patienten spätestens erfolgen muss.

Desinfektion des Automix-Dispensers

Der Automix-Dispenser ist nach der Desinfektion wiederverwendbar, sollte aber bei sichtbaren Verschleißspuren ausgetauscht werden.

Die Desinfektion kann mit einer handelsüblichen Tauchdesinfektion erfolgen. DMG empfiehlt die ausschließliche Verwendung von RKI (Robert Koch Institut) gelisteten Desinfektionsmitteln. Der Automix-Dispenser ist außerdem auto-klavierbar.

Zusammensetzung

Vinylpolysiloxane, Siliciumdioxid, Pigmente, Additive, Platinkatalysator

Klassifikation

ISO 4823:2000, Type 1: Heavy-bodied consistency



Lagerung und Haltbarkeit



- ▶ Bei Raumtemperatur (15–25 °C/59–77 °F) trocken lagern!



- ▶ Nicht im Kühl- oder Gefrierschrank lagern!
- ▶ Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!
- ▶ Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation als Verschluss auf der Kartusche belassen!
- ▶ Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden!



Handelsformen


Nicht in den USA erhältlich

1 Kartusche à 380 ml Paste, 10 MixStar-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929537
 Fast	REF 929638



5 Kartuschen à 380 ml Paste, 50 MixStar-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929538
 Fast	REF 929637



2 Kartuschen à 50 ml Paste, 4 Automix-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929766
 Fast	REF 929838

8 Kartuschen à 50 ml Paste, 16 Automix-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929837
 Fast	REF 929839

8 Kartuschen à 50 ml Paste	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929912

Nur in den USA erhältlich

1 Kartusche à 380 ml Paste, 10 MixStar-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989537
 Quad Fast	REF 989638

4 Kartuschen à 50 ml Paste, 8 Automix-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989766
 Quad Fast	REF 989838

Instructions for use

English

Product description

Honigum Pro/Heavy is a precision pre-impresion material based on addition curing silicones. The material is available in the Automix safety cartridge and in the ready-to-use pre-filled MixStar cartridge, which is suitable for use in the DMG MixStar-eMotion and other commercially available mixing machines.

Indications

- Crown and bridge impressions
- Inlay and onlay impressions
- All types of pickup impressions, e.g. for implants

Basic safety instructions

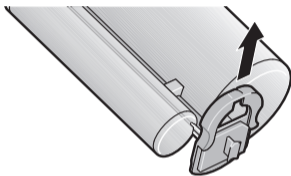
- For dental use only!
- Keep away from children!

Advice on application

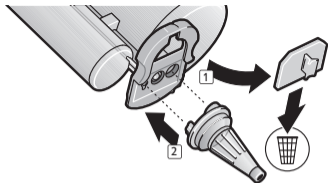
- The working times (refer to “Technical data” section on page 20) apply at a room temperature of 23 °C and a normal relative air humidity of 50%. Higher temperatures shorten, lower temperatures increase these times.
- Rinse off residues of retraction solutions thoroughly with water because they can increase the setting time in some instances.
- Never allow the impression to come into contact with organic solvents or liquids containing solvents as this may result in a swelling of the material and may therefore lead to inaccuracies in the cast.
- Never allow the impression material to come into contact with latex gloves. DMG recommends the use of PVC or PE based gloves.
- Do not mix Honigum Pro/Heavy with condensation curing silicone or polyether impression materials.

Using the MixStar cartridge in the DMG MixStar-eMotion

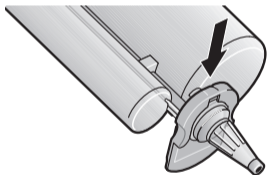
- ▶ Follow the instructions for use for the “MixStar-eMotion”!



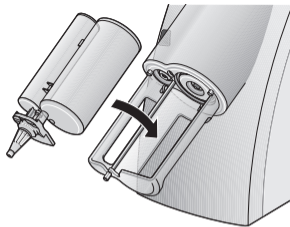
1. Slide the locking mechanism upwards in order to open the cartridge. Do not remove the locking mechanism from the cartridge.



2. Remove the cap from the cartridge and discard. Attach a new mixing tip.



3. Secure the mixing tip by sliding the locking mechanism into the locked position.



4. Insert the cartridge into the MixStar-eMotion. A brief acoustic signal confirms the correct insertion of the cartridge.

Note: Prepare fresh cartridges for use by extruding and discarding the first 3 cm of impression material.

Leave the used mixing tip on the cartridge after use. It serves as a cap.

Using the MixStar cartridge in mixing units from other manufacturers

- ▶ Follow the instructions for use for the chosen mixing unit!
- ▶ First insert the cartridge into the mixing unit without the mixing tip. Otherwise appropriate mixing of the material cannot be guaranteed!
- ▶ In this case proceed as described in the section “Changing the mixing tip” section on page 16.

Changing the mixing tip

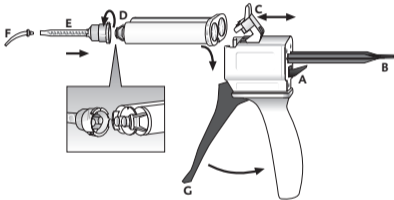
- ▶ Follow the instructions of the mixing unit you are using!

Note: Attach a new mixing tip before each mixing process.

1. Slide the locking mechanism upwards.
2. Remove the old mixing tip and any hardened material blocking the cartridge openings.

3. Place the mixing tip securely on the respective cartridge opening.
4. Lock the mixing tip in place with the locking mechanism.

Using the Automix cartridge



Insert cartridge

1. Push up the lever [A] at the back of the dispensing gun and pull back the slide [B] completely.

2. Lift up the plastic lever [C], insert the cartridge and lock it by pushing down the plastic lever [C].

Note: Make sure that the notches on the cartridge line up with those on the dispensing gun.

Attach mixing tip

1. Remove the cartridge cap [D] or used mixing tip by turning it 90° counterclockwise, and discard it.
2. Attach a new mixing tip [E].

Note: Make sure that the notches on the mixing tip line up with those on the cartridge.

3. Turn the mixing tip clockwise 90° to lock it.

Apply material

- ▶ When using a cartridge for the first time, express a pea-sized amount of material and discard it.
- ▶ The material is mixed in the mixing tip by pulling the trigger [G] of the dispenser and it is then applied directly.

Note: Leave the used mixing tip on the cartridge after use. It serves as a cap.

Remove cartridge

1. Push up the lever [A] at the back of the dispensing gun and pull back the slide [B] completely.
2. Lift up the plastic lever [C] and remove the cartridge.

Recommended use

- Honigum Pro/Heavy can be used in all common impression trays.
- In order to improve the adhesion of the material to metal or plastic trays, a tray adhesive for A-silicon (e.g. Tray Adhesive, DMG) should be applied.

Double-mix impressions

- ▶ For the individual times applicable to the materials used refer to the “Technical data” section. Follow the associated instructions for use!

- ▶ Fill the tray with Honigum Pro/Heavy. When doing so, hold the impression tray at a slight angle beneath the mixing tip.

Note: The filling of the tray and syringing should be completed at the same time as the higher temperature in the mouth leads to a quicker setting of the syringed material compared to the tray material.

- ▶ Syringe the preparation with Honigum Pro/Light.

Note: The filling of the tray and syringing should be completed at the same time as the higher temperature in the mouth leads to a quicker setting of the syringed material compared to the tray material.

- ▶ Position the filled tray in the mouth within the working time, slowly and using very little force, and allow the impression to form.
- ▶ Remove the impression from the mouth once the setting time has ended, refer to “Removal” section on page 19.

Correction impression

- ▶ For the individual times applicable to the materials used refer to the “Technical data” section. Follow the associated instructions for use!

Note: No more than 30 minutes are permitted to pass between the pre-impression and correction impression, otherwise it is not possible to guarantee a firm bond between the two impression materials. Cleaning with alcohol is also not permitted between pre-impression and correction impression.

- ▶ Cut generous drainage channels into the pre-impression for the wash and remove imperfections.
- ▶ After experimental repositioning, thoroughly rinse the impression with water and dry.
- ▶ Apply Honigum Pro/Light around the preparation and on the pre-impression.
- ▶ Position the filled tray in the mouth within the working time, slowly and using very little force, and exert brief initial pressure.

- ▶ Remove the impression from the mouth once the setting time has ended, refer to “Removal” section on page 19.

Removal

- ▶ Remove the impression parallel to the longitudinal axis of the prepared teeth.
- ▶ After removal, proceed as described in the section “Cleaning and disinfecting the final impression” section on page 19.

Cleaning and disinfecting the final impression

- ▶ Only disinfect the final impression with dipping solutions.
DMG recommends the use of a 2% glutaraldehyde solution.
- ▶ Please ensure that the disinfectant used is indicated for use with addition curing silicone impression material.
- ▶ Follow the instructions of the disinfectant solution’s manufacturer precisely!

- ▶ Leave the final impression to dry and store until casting, refer to “Storage of the impression” section on page 20.
- ▶ For more information, refer to the comments of the DGZMK. Comments of the DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ ADA recommends following Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Casting and galvanization

- ▶ The impression should be cast 30 minutes at the earliest after removal from the mouth.



DMG recommends using special purpose hard plaster (ISO 6873, Type 3; e.g. Moldano, Bayer) for the cast and an ultra hard dental plaster for the forms (ISO 6873, Type 4; e.g. Fujirock II, GC). The impression can be copper or silver-plated.



Storage of the impression

- ▶ Store the impression in a dry place at room temperature (15–25 °C/59–77 °F)!
- ▶ Protect against exposure to direct sunlight!

The impression is stable and can be cast even after months without loss of accuracy.

Technical data

Honigum Pro/Heavy		
Working time* [min]	≤ 2:45	≤ 2:45
Time in the mouth [min]	≥ 3:15	≥ 3:15
Dimensional change after 24h [%]	≤ 0.40	≤ 0.40
Compression set [%]	≤ 0.50	≤ 0.50
Strain in compression [%]	≈ 1.8	≈ 2.0

Honigum Pro/Heavy	 Fast	 Fast
Working time* [min]	≤ 1:30	≤ 1:30
Time in the mouth [min]	≥ 2:00	≥ 2:00
Dimensional change after 24h [%]	≤ 0.40	≤ 0.40
Compression set [%]	≤ 0.50	≤ 0.50
Strain in compression [%]	≈ 1.8	≈ 2.0

* The times apply at a room temperature of 23 °C and a normal relative air humidity of 50 %. Higher temperatures shorten, lower temperatures increase these times.

The working time describes the period from the start of mixing until the time by which the tray must be positioned in the patient's mouth.

Disinfection of the Automix dispenser

The Automix dispenser is reusable after disinfection, although it should be replaced if visible signs of wear appear.

Disinfection can be carried out using a commercially available dipping disinfectant. DMG recommends using only disinfecting solutions listed by the RKI (Robert Koch Institute). The Automix dispenser can also be autoclaved.

Composition

Vinyl polysiloxanes, silicium dioxide, pigments, additives, platinum catalyst

Classification


ISO 4823:2000, type 1: Heavy-bodied consistency


Storage and shelf-life



- ▶ Store in a dry place at room temperature (15–25 °C/59–77 °F)!
- ▶ Do not store in the refrigerator or freezer!
- ▶ Protect against exposure to direct sunlight!
- ▶ Leave the used mixing tip on the cartridge after use. It serves as a cap.
- ▶ Do not use after the expiration date!



Available in the following forms


Not available in the USA

1 cartridge with 380 ml paste, 10 MixStar tips	
Honigum Pro/Heavy	REF 929537
 Fast	REF 929638



5 cartridges with 380 ml paste, 50 MixStar tips	
Honigum Pro/Heavy	REF 929538
 Fast	REF 929637



2 cartridges with 50 ml paste, 4 Automix tips	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929766
 Fast	REF 929838

8 cartridges with 50 ml paste, 16 Automix tips	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929837
 Fast	REF 929839

8 cartridges with 50 ml paste	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929912

Only available in the USA

1 cartridge with 380 ml paste, 10 MixStar tips	
Honigum Pro/Heavy 	REF 989537
 Quad Fast	REF 989638

4 cartridges with 50 ml paste, 8 Automix tips	
Honigum Pro/Heavy 	REF 989766
 Quad Fast	REF 989838

Caution: US Federal Law restricts this device to sale by, or on the order of a dentist, or other practitioner licensed by law of the state in which he or she practices to use or order the use of this device.

Description du produit

Honigum Pro/Heavy est un matériau d'empreinte de précision à base de silicones réticulant par addition.

Le matériau est commercialisé dans la cartouche de sécurité Automix et dans la cartouche MixStar, chargée et prête à l'emploi, pour la mise en oeuvre dans le MixStar-eMotion de DMG ou dans d'autres dispositifs mélangeurs habituellement en vente dans le commerce.

Indications

- Prise d'empreintes de couronnes et de bridges
- Prise d'empreintes d'inlays et d'onlays
- Prise d'empreintes pour tous types d'ajustage, par exemple implants et couronnes télescopes

Instructions fondamentales de sécurité

- Pour une utilisation dentaire uniquement !
- Tenir éloigné de la portée des enfants !

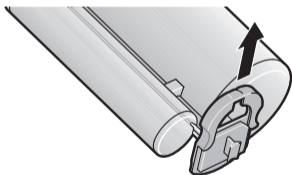
Instructions d'utilisation

- Les temps d'application indiqués (voir « Données techniques » à la page 30) se réfèrent à une température ambiante de 23 °C et une humidité relative normale de 50 %. Des températures plus élevées réduisent les temps indiqués, des températures plus basses les prolongent.
- Rincez soigneusement à l'eau les résidus de solutions de rétraction, ils pourraient dans certains cas prolonger le temps de prise.
- Évitez tout contact de l'empreinte avec des solvants organiques ou des liquides contenant des solvants. Ils pourraient provoquer une dilatation du matériau qui entraînerait des imprécisions lors de la prise d'empreinte.

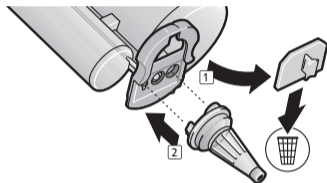
- Évitez tout contact du matériau d’empreinte avec des gants en latex. DMG recommande d’utiliser des gants en PVC ou en PE.
- N’utilisez pas Honigum Pro/Heavy en combinaison avec des matériaux d’empreinte réticulant par condensation et contenant du silicone ou du polyéther.

Maniement de la cartouche MixStar dans le MixStar-eMotion de DMG

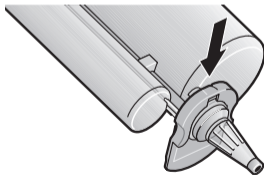
- Veillez à respecter scrupuleusement le mode d’emploi du « MixStar-eMotion » !



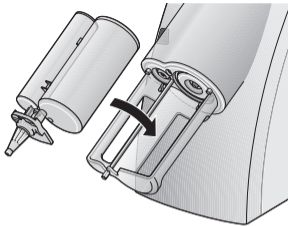
1. Pour ouvrir la cartouche, faites glisser vers le haut le levier de verrouillage. N’enlevez pas le levier de verrouillage de la cartouche.



2. Retirez le capuchon de la cartouche et jetez-le. Placez la nouvelle canule de mélange et



3. fixez-la en fermant le levier de verrouillage.



4. Insérez la cartouche dans le dispositif MixStar-eMotion. Un bref signal sonore est émis pour confirmer l'insertion correcte de la cartouche.

Remarque : Avant de prendre la première empreinte, préparez les nouvelles cartouches en éliminant environ les trois premiers centimètres de la longueur.

Après l'application, la canule de mélange utilisée restera sur la cartouche qu'elle gardera fermée.

Utilisation de la cartouche MixStar dans les mélangeurs d'autres fabricants

- ▶ Veillez à respecter scrupuleusement le mode d'emploi du mélangeur utilisé !
- ▶ Placez tout d'abord la cartouche dans le dispositif sans la canule de mélange, sans quoi un mélange correct du matériau ne pourra être garanti !
- ▶ Procédez ensuite conformément aux indications « Changement de la canule de mélange » mentionnées à la page 25.

Changement de la canule de mélange

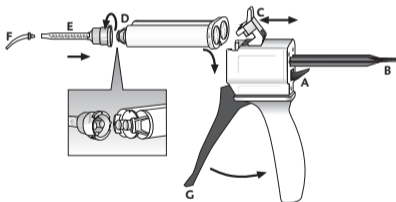
- ▶ Veillez à respecter scrupuleusement le mode d'emploi du mélangeur utilisé !

Remarque : Avant de procéder à un nouveau mélange, faites attention à toujours utiliser une nouvelle canule de mélange.

1. Faites glisser vers le haut le levier de verrouillage.

2. Retirez l'ancienne canule de mélange et débarrassez les orifices de la cartouche des bouchons éventuels.
3. Placez solidement la canule de mélange sur les orifices correspondants de la cartouche.
4. Fixez ensuite la canule au moyen du levier de verrouillage.

Manipulation de la cartouche Automix



Placez la cartouche

1. Poussez vers le haut le levier [A] à l'arrière du pistolet et tirez le poussoir [B] complètement en arrière.
2. Relevez le verrou en plastique [C], placez la cartouche et bloquez-la avec le verrou en plastique [C].

Remarque : Veillez à ce que les encoches sur la cartouche et sur le pistolet coïncident.

Insérez la canule de mélange

1. Retirez le capuchon de la cartouche [D] ou la canule de mélange usagée en tournant de 90° dans le sens contraire des aiguilles d'une montre et jetez le capuchon ou la canule usagée.
2. Placez la nouvelle canule de mélange [E].

Remarque : Veillez à ce que les encoches sur la canule de mélange et sur la cartouche coïncident.

3. Fixez la canule en la tournant de 90° dans le sens des aiguilles d'une montre.

Appliquez le matériau

- ▶ Lors de la première utilisation d'une cartouche, faites sortir et éliminez une quantité de produit équivalente à la taille d'un petit pois.
- ▶ Le mélange du matériau se fera dans la canule en activant le levier [G] du pistolet ; le matériau pourra donc être appliqué directement.

Remarque : Après l'application, la canule de mélange utilisée restera sur la cartouche qu'elle gardera fermée.

Retirez la cartouche

1. Poussez vers le haut le levier [A] à l'arrière du pistolet et tirez le poussoir [B] complètement en arrière.
2. Relevez le verrou en plastique [C] et retirez la cartouche.

Utilisation recommandée

- Honigum Pro/Heavy peut être utilisé dans tous les porte-empreintes habituels.

- Pour améliorer l'adhérence du matériau avec des porte-empreintes en métal ou en plastique, il est recommandé d'utiliser un adhésif pour porte-empreintes à base de silicone A (par ex. Tray Adhesive, DMG).

Technique en double mélange

- ▶ Les temps d'application des différents matériaux utilisés sont indiqués dans la rubrique « Données techniques ». Veillez à respecter les modes d'emploi correspondants !
- ▶ Chargez le porte-empreinte de Honigum Pro/Heavy. Tenez-le ensuite légèrement incliné sous la canule de mélange.

Remarque : Afin d'éviter la formation de bulles d'air lors de l'application, veillez à ce que la pointe de la canule de mélange reste toujours trempée dans la pâte.

- ▶ Injectez Honigum Pro/Light à la préparation.

Remarque : Il faudra veiller à terminer simultanément le remplissage du porte-empreinte et l'injection, le matériau d'injection durcissant plus

rapidement que le matériau du porte-empreinte en raison des températures élevées de la cavité buccale.

- ▶ Pendant la durée d'application, positionnez très délicatement le porte-empreinte chargé dans la cavité buccale et prenez une empreinte de la préparation.
- ▶ Après expiration du temps de prise, retirez l'empreinte de la cavité buccale, voir « Retrait » à la page 28.

Empreinte de correction

- ▶ Les temps d'application des différents matériaux utilisés sont indiqués dans la rubrique « Données techniques ». Veillez à respecter les modes d'emploi correspondants !

Remarque : Ne nettoyez jamais la zone concernée avec de l'alcool entre l'empreinte préliminaire et l'empreinte de correction. Cette opération ne doit pas durer plus de 30 minutes, afin que les deux matériaux d'empreinte s'amalgament de manière fiable l'un à l'autre.

- ▶ Pratiquez un nombre suffisant de canaux de drainage dans l'empreinte préliminaire et éliminez les impuretés gênantes.
- ▶ Une fois que le repositionnement est effectué, nettoyez soigneusement l'empreinte avec de l'eau et faites-la sécher.
- ▶ Étendez Honigum Pro/Light autour de la préparation et sur l'empreinte préliminaire.
- ▶ Pendant la durée d'application, positionnez très délicatement le porte-empreinte chargé dans la cavité buccale en appliquant au début une pression d'appui.
- ▶ Après expiration du temps de prise, retirez l'empreinte de la cavité buccale, voir « Retrait » à la page 28.

Retrait

- ▶ L'empreinte sera retirée au niveau des dents préparées, parallèlement à leur axe longitudinal.

- ▶ Ensuite, procédez conformément aux indications « Nettoyage et désinfection de l’empreinte finale » mentionnées à la page 29.

Nettoyage et désinfection de l’empreinte finale

- ▶ Pour désinfecter l’empreinte finale, utilisez uniquement des solutions de trempage. DMG recommande d’employer une solution de glutaraldéhyde à 2 %.
- ▶ Veillez à ce que le produit de désinfection utilisé soit compatible avec des silicones réticulant par addition.
- ▶ Respectez minutieusement les instructions du fabricant du produit de désinfection !
- ▶ Laissez sécher l’empreinte finale et stockez-la jusqu’au coulage, voir « Stockage des empreintes » à la page 29.
- ▶ Pour de plus amples informations, veuillez consulter les commentaires de la DGZMK (Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde - Société allemande d’odon-

to-stomatologie). Commentaires de la DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de

- ▶ ADA recommande de suivre le Conseil relatif aux matériaux, instruments et équipement dentaires. Désinfection d’empreintes. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Coulage et galvanisation

- ▶ La prise d’empreinte ne pourra être coulée qu’au plus tôt 30 minutes après avoir retiré l’empreinte de la cavité buccale.

Pour le coulage, DMG recommande d’utiliser du plâtre dur (ISO 6873; classe 3, par ex. Moldano, Bayer) ou du plâtre dentaire synthétique extradur pour moules (ISO 6873; classe 4, par ex. Fujirock II, GC). L’empreinte pourra être recouverte par électrolyse d’une couche d’argent ou de cuivre.



Stockage des empreintes



- ▶ Gardez les empreintes au sec et à température ambiante (15–25 °C / 59–77 °F) !

- Protégez l’empreinte des rayons directs du soleil !

Les empreintes gardent leur forme et peuvent être coulées des mois après avoir été confectionnées sans avoir perdu leur précision.

Données techniques

Honigum Pro/Heavy		
Temps d’application* [min]	≤ 2:45	≤ 2:45
Durée de durcissement dans la cavité buccale [min]	≥ 3:15	≥ 3:15
Modifications dimensionnelles après 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Déformation résiduelle après pression [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Déformation sous l’effet de la pression [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

Honigum Pro/Heavy	 Fast	 Fast
Temps d’application* [min]	≤ 1:30	≤ 1:30
Durée de durcissement dans la cavité buccale [min]	≥ 2:00	≥ 2:00
Modifications dimensionnelles après 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Déformation résiduelle après pression [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Déformation sous l’effet de la pression [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

* Les durées indiquées se basent sur une température ambiante de 23 °C et une humidité relative normale de 50 %. Des températures plus élevées réduisent ces durées, des températures plus basses les prolongent.

Le temps d’application correspond à la durée entre le début du mélange et le moment auquel le porte-empreinte peut être positionné au plus tard dans la cavité buccale du patient.

Désinfection de l'Automix-Dispenser

L'Automix-Dispenser est réutilisable après désinfection, mais il doit être remplacé si des traces d'usure sont visibles.

La désinfection peut être effectuée au moyen d'un produit de trempage habituellement vendu dans le commerce. DMG recommande d'utiliser exclusivement les produits reconnus par le RKI (Institut Robert Koch). L'Automix-Dispenser est en outre autoclavable.

Composition

Polysiloxane de vinyle, dioxyde de silicium, pigments, additifs, catalyseur platine

Classification

ISO 4823:2000, type 1: consistance dense



Stockage et durabilité



- ▶ Garder au sec et à température ambiante (15–25 °C/59–77 °F)!



- ▶ Ne pas conserver au réfrigérateur !
- ▶ Protéger l'empreinte des rayons directs du soleil !
- ▶ Après l'application, la canule de mélange utilisée restera sur la cartouche qu'elle gardera fermée.
- ▶ Ne plus utiliser après la date de péremption !



Formes de commercialisation


Non disponible aux États-Unis

1 cartouche de 380 ml de pâte, 10 MixStar-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929537
 Fast	REF 929638



5 cartouches de 380 ml de pâte, 50 MixStar-Tips	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929538
 Fast	REF 929637



2 cartouches de 50 ml de pâte, 4 Automix-Tips	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929766
 Fast	REF 929838

8 cartouches de 50 ml de pâte, 16 Automix-Tips	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929837
 Fast	REF 929839

8 cartouches de 50 ml de pâte	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929912

Disponible uniquement aux États-Unis

1 cartouche de 380 ml de pâte, 10 MixStar-Tips	
Honigum Pro/Heavy 	REF 989537
 Quad Fast	REF 989638

4 cartouches de 50 ml de pâte, 8 Automix-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989766
 Quad Fast	REF 989838

Istruzioni per l'uso

Italiano

Descrizione del prodotto

Honigum Pro/Heavy è un materiale di precisione per impronte preliminari a base di siliconi reticolati per addizione.

Il materiale è disponibile nella cartuccia di sicurezza automiscelante (Automix) e nella cartuccia MixStar già riempita e pronta per l'uso, adatta all'utilizzo nel miscelatore DMG MixStar-eMotion e in altri miscelatori disponibili in commercio.

Indicazioni

- Impronte di corone e ponti
- Impronte di inlay e onlay
- Impronte di tutti i tipi con tecnica pick-up, ad esempio per impianti e protesi telescopiche

Indicazioni di base per la sicurezza

- Solo per uso odontoiatrico.
- Conservare fuori dalla portata dei bambini.

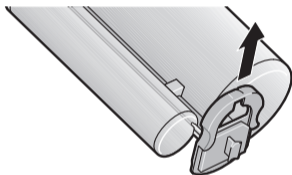
Indicazioni per l'uso

- I tempi di lavorazione indicati (fare riferimento a “Specifiche tecniche” a pagina 40) si riferiscono a una temperatura ambiente di 23 °C e un tasso di umidità relativa normale del 50%. In caso di temperature più elevate o più basse, i tempi si abbreviano o si prolungano rispettivamente.
- Pulire a fondo con acqua i residui delle soluzioni per retrazione gengivale, in quanto potrebbero prolungare i tempi di presa.
- Evitare il contatto dell'impronta con solventi organici o liquidi contenenti solventi, in quanto ciò potrebbe provocare un rigonfiamento del materiale e, di conseguenza, causare imprecisioni nella colata.
- Evitare il contatto del materiale per impronte con guanti in lattice. Si raccomanda l'uso di guanti in PVC o PE.
- Non utilizzare Honigum Pro/Heavy in combinazione con materiali per impronte in sili-

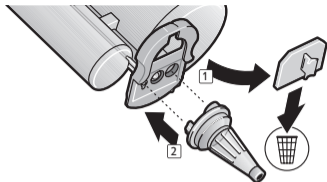
cone reticolato per condensazione o in polietere.

Uso della cartuccia MixStar nel miscelatore DMG MixStar-eMotion

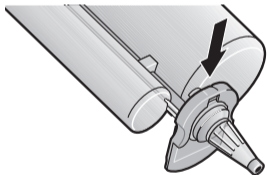
- ▶ Attenersi alle istruzioni per l'uso di “MixStar-eMotion”.



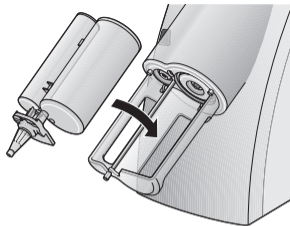
1. Per aprire la cartuccia, spingere il dispositivo di chiusura verso l'alto. Non rimuovere il dispositivo di chiusura dalla cartuccia.



2. Togliere il tappo dalla cartuccia ed eliminarlo. Applicare una nuova cannula di miscelazione.



3. Bloccare la cannula di miscelazione chiudendo il dispositivo di chiusura.



4. Inserire la cartuccia nel miscelatore MixStar-eMotion. Un breve segnale acustico conferma il corretto inserimento della cartuccia.

Avvertenze: prima di utilizzare le cartucce nuove per la prima volta, estrarre circa 3 cm di materiale ed eliminarlo.

Dopo l'uso, lasciare inserita la cannula già usata come tappo di chiusura della cartuccia.

Uso della cartuccia MixStar in miscelatori di altri produttori

- ▶ Attenersi alle istruzioni per l'uso del miscelatore utilizzato.
- ▶ Inserire innanzitutto la cartuccia nel miscelatore senza la cannula di miscelazione; diversamente, non è possibile garantire una perfetta miscelazione del materiale.
- ▶ Quindi procedere come descritto nel paragrafo "Sostituzione della cannula di miscelazione" a pagina 36.

Sostituzione della cannula di miscelazione

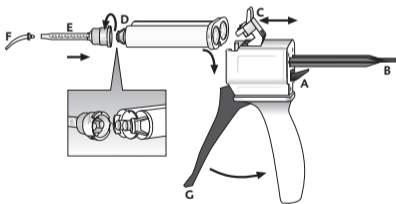
- ▶ Attenersi alle istruzioni per l'uso del miscelatore utilizzato.

Avvertenza: inserire una cannula di miscelazione nuova prima di ogni procedura di miscelazione.

1. Spingere il dispositivo di chiusura verso l'alto.

2. Rimuovere la cannula di miscelazione utilizzata e liberare la cartuccia da eventuali residui che ne ostruiscono l'apertura.
3. Fissare la cannula di miscelazione sull'apertura corrispondente della cartuccia.
4. Bloccare la cannula di miscelazione con il dispositivo di chiusura.

Uso della cartuccia automiscelante (Automix)



Inserimento della cartuccia

1. Sollevare la leva [A] sul retro dell'applicatore e arretrare completamente lo scorrevole [B].
2. Sollevare il fermo in plastica [C], inserire la cartuccia e bloccarla con il fermo in plastica [C].

Avvertenza: accertarsi che le tacche sulla cartuccia e sull'applicatore corrispondano perfettamente.

Applicazione della cannula di miscelazione

1. Rimuovere ed eliminare il tappo della cartuccia [D] o la cannula di miscelazione usata, eseguendo una rotazione di 90° in senso antiorario.
2. Applicare una nuova cannula di miscelazione [E].

Avvertenza: accertarsi che le tacche sulla cartuccia e sulla cannula di miscelazione corrispondano perfettamente.

3. Bloccare la cannula di miscelazione eseguendo una rotazione di 90° in senso antiorario.

Applicazione del materiale

- ▶ Al primo utilizzo della cartuccia, estrarre una quantità di materiale delle dimensioni di un pisello ed eliminarla.
- ▶ Miscelare il materiale estruso premendo la leva [G] dell'applicatore nella cannula di miscelazione e applicarlo direttamente.

Avvertenza: dopo l'uso, lasciare inserita la cannula già usata come tappo di chiusura della cartuccia.

Estrazione della cartuccia

1. Sollevare la leva [A] sul retro dell'applicatore e arretrare completamente lo scorrevole [B].
2. Sollevare il fermo in plastica [C] ed estrarre la cartuccia.

Impiego raccomandato

- Honigum Pro/Heavy può essere utilizzato con tutti i portaimpronte disponibili in commercio.
- Per una migliore aderenza del materiale ai portaimpronte in plastica o metallo, utilizzare un adesivo per portaimpronte per siliconi A (ad es. Tray Adhesive, DMG).

Impronta con tecnica della doppia miscelazione

- ▶ Per conoscere i singoli tempi per i materiali utilizzati, fare riferimento alla sezione “Specifiche tecniche”. Attenersi alle relative istruzioni per l’uso.
- ▶ Riempire il portaimpronte con Honigum Pro/Heavy. Per effettuare questa operazione, tenere il portaimpronte leggermente inclinato sotto la cannula di miscelazione.

Avvertenza: onde evitare la formazione di bolle d’aria, la punta della cannula di miscelazione deve essere sempre immersa nella pasta durante l’applicazione.

- ▶ Applicare Honigum Pro/Light sulla preparazione con la siringa.

Avvertenza: le due operazioni di riempimento del portaimpronte e applicazione con la siringa devono concludersi contemporaneamente, in quanto la temperatura più elevata del cavo orale favorisce la polimerizzazione precoce del materiale applicato con la siringa rispetto a quello applicato nel portaimpronte.

- ▶ Inserire lentamente il portaimpronte pieno nel cavo orale entro i tempi di lavorazione esercitando una leggera pressione e rilevare l’impronta della preparazione.
- ▶ Trascorso il tempo di presa richiesto, estrarre l’impronta dal cavo orale; fare riferimento a “Estrazione” a pagina 39.

Seconda impronta

- ▶ Per conoscere i singoli tempi per i materiali utilizzati, fare riferimento alla sezione “Specifiche tecniche”. Attenersi alle relative istruzioni per l’uso.

Avvertenza: tra la prima e la seconda impronta non si deve usare alcool per la pulizia e non devono trascorrere più di 30 minuti; diversamente, non è possibile garantire che i due materiali aderiscano bene tra loro.

- ▶ Realizzare dei canali di deflusso nell’impronta preliminare ed eliminare eventuali imperfezioni.
- ▶ Sciacquare e asciugare con cura l’impronta prima di inserirla nuovamente nel cavo orale del paziente.
- ▶ Applicare Honigum Pro/Light intorno alla preparazione e sull’impronta preliminare.
- ▶ Inserire lentamente il portaimpronta pieno nel cavo orale entro i tempi di lavorazione con delicatezza ed esercitando una leggera pressione iniziale.

- ▶ Trascorso il tempo di presa richiesto, estrarre l’impronta dal cavo orale; fare riferimento a “Estrazione” a pagina 39.

Estrazione

- ▶ Rimuovere l’impronta estraendola parallelamente all’asse longitudinale dei denti preparati.
- ▶ Quindi procedere come descritto nel paragrafo “Pulizia e disinfezione dell’impronta finale” a pagina 39.

Pulizia e disinfezione dell’impronta finale

- ▶ Disinfettare l’impronta finale immergendola in apposite soluzioni. Si raccomanda l’utilizzo di una soluzione di glutaraldeide al 2%.
- ▶ Accertarsi che il disinfettante usato sia adatto per essere utilizzato con siliconi per impronte reticolati per addizione.

- ▶ Attenersi scrupolosamente alle indicazioni fornite dal produttore del disinfettante.
- ▶ Asciugare l'impronta finale e conservarla fino alla colata; fare riferimento a "Conservazione dell'impronta" a pagina 40.
- ▶ Per ulteriori informazioni, è possibile anche consultare il parere della DGZMK. Parere della DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ ADA raccomanda di attenersi alle direttive del Consiglio su materiali, strumenti e attrezzature odontoiatriche. Disinfezione delle impronte. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Colata e galvanizzazione

- ▶ Il tempo minimo per la colata dell'impronta dopo averla estratta dal cavo orale è di 30 minuti.



Per la colata si raccomanda l'utilizzo di gessi duri (ISO 6873; tipo 3, ad es. Moldano, Bayer) o superduri per forme (ISO 6873; tipo 4, ad es. Fujirock II, GC). L'impronta può essere rivestita in rame o argento.



Conservazione dell'impronta



- ▶ Conservare l'impronta in un luogo asciutto a temperatura ambiente (15–25 °C/ 59–77 °F).
- ▶ Tenere al riparo dalla luce solare diretta.

L'impronta è stabile e può essere colata anche a distanza di mesi mantenendo inalterata la precisione.

Specifiche tecniche

Honigum Pro/Heavy		
Tempo di lavorazione* [min]	≤ 2:45	≤ 2:45
Tempo di permanenza nel cavo orale [min]	≥ 3:15	≥ 3:15
Variazione dimensionale dopo 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Deformazione permanente [%]	≤ 0,50	≤ 0,50

Honigum Pro/Heavy		
Deformazione per compressione [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

Honigum Pro/Heavy		
	Fast	Fast
Tempo di lavorazione* [min]	≤ 1:30	≤ 1:30
Tempo di permanenza nel cavo orale [min]	≥ 2:00	≥ 2:00
Variazione dimensionale dopo 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Deformazione permanente [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Deformazione per compressione [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

* I tempi indicati si riferiscono a una temperatura ambiente di 23 °C e un tasso di umidità relativa normale del 50%. In caso di temperature più elevate o più basse, i tempi si abbreviano o si prolungano rispettivamente.

Il tempo di lavorazione indica lo spazio di tempo che va dall'inizio della miscelazione fino al momento in cui il portaimpronte viene posizionato nel cavo orale del paziente.

Disinfezione del dispenser Automix

Il dispenser Automix è riutilizzabile dopo la disinfezione, tuttavia occorre sostituirlo in caso di evidenti tracce di usura.

La disinfezione può essere eseguita con un normale disinfettante ad immersione disponibile in commercio. Si raccomanda di utilizzare esclusivamente disinfettanti approvati dall'Istituto Robert Koch (RKI). Il dispenser Automix è sterilizzabile in autoclave.

Composizione

Polivinilsilossani, biossido di silicio, pigmenti, additivi, platino come catalizzatore

Classificazione



ISO 4823:2000, tipo 1: consistenza heavy body



Conservazione e scadenza



- ▶ Conservare in un luogo asciutto a temperatura ambiente (15–25 °C/ 59–77 °F).
- ▶ Non conservare in frigorifero o congelatore.
- ▶ Tenere al riparo dalla luce solare diretta.
- ▶ Dopo l'uso, lasciare inserita la cannula già usata come tappo di chiusura della cartuccia.
- ▶ Non utilizzare dopo la data di scadenza.



Confezionamento


Non disponibile negli Stati Uniti

1 cartuccia da 380 ml di pasta, 10 micropuntali MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929537
 Fast	REF 929638



5 cartucce da 380 ml di pasta, 50 micropuntali MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929538
 Fast	REF 929637



2 cartucce da 50 ml di pasta, 4 micropuntali automiscelanti	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929766
 Fast	REF 929838

8 cartucce da 50 ml di pasta, 16 micropuntali automiscelanti	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929837
 Fast	REF 929839

8 cartucce da 50 ml di pasta	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929912

Disponibile solo negli Stati Uniti

1 cartuccia da 380 ml di pasta, 10 micropuntali MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989537
 Quad Fast	REF 989638

4 cartucce da 50 ml di pasta, 8 micropuntali automiscelanti	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989766
 Quad Fast	REF 989838

Descripción del producto

Honigum Pro/Heavy es un material de preimpresión de precisión a base de siliconas de polimerización por adición.

El material está disponible en el cartucho de seguridad Automix y en el cartucho MixStar, que se suministra ya relleno y listo para usar, y que se puede emplear en el DMG MixStar-eMotion y en otros aparatos para mezclar del mercado.

Indicaciones

- Toma de impresiones de coronas y puentes
- Impresiones de injertos de interposición y de aposición
- Impresiones de arrastre de todo tipo, por ejemplo para implantes y anclajes telescópicos

Indicaciones de seguridad fundamentales

- De uso exclusivo en odontología.
- Mantener fuera del alcance de los niños.

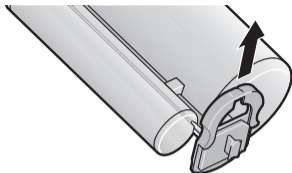
Notas sobre el uso

- Los tiempos de procesamiento indicados (véase el apartado “Datos técnicos” en la página 51) son válidos para una temperatura ambiente de 23 °C y una humedad relativa del aire del 50 %. Estos tiempos se acortan a temperaturas más elevadas, mientras que aumentan a temperaturas más bajas.
- Eliminar por completo con agua los restos de soluciones de retracción; de lo contrario, dichos restos pueden, en determinadas circunstancias, incrementar el tiempo de fraguado.

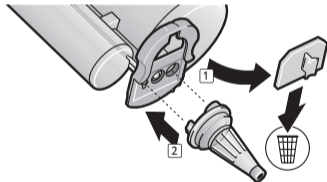
- Evitar que la impresión entre en contacto con disolventes orgánicos o líquidos que contengan disolventes, ya que el material podría hincharse y provocar deformaciones en el vaciado.
- Evitar que el material de impresión entre en contacto con guantes de látex. DMG recomienda utilizar guantes de PVC o de PE.
- No mezclar Honigum Pro/Heavy con materiales de impresión a base de siliconas de condensación o poliéter.

Utilización del cartucho MixStar en el DMG MixStar-eMotion

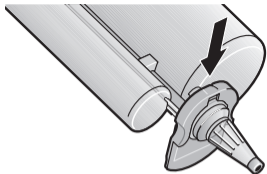
- ▶ Siga las instrucciones de uso de "MixStar-eMotion".



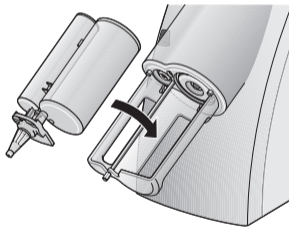
1. Para abrir el cartucho, deslice hacia arriba el mecanismo de bloqueo. No retire el mecanismo de bloqueo del cartucho.



2. Retire y deseche la tapa del cartucho. Coloque una nueva cánula de mezcla.



3. Asegure la cánula de mezcla cerrando el mecanismo de bloqueo.



4. Inserte el cartucho en el MixStar-eMotion. Una breve señal acústica confirma la correcta inserción del cartucho.

Consejos: Para tener nuevos cartuchos listos para usar, extraiga unos 3 cm de material y deséchelo.

Después de la aplicación, deje en el cartucho la cánula de mezcla utilizada a modo de tapa.

Utilización del cartucho MixStar en aparatos para mezclar de otros fabricantes

- ▶ Siga las instrucciones de uso del aparato para mezclar que utilice.
- ▶ En primer lugar, inserte el cartucho sin cánula de mezcla en el aparato para mezclar. De lo contrario, no se garantiza que el material se mezcle correctamente.
- ▶ En este caso, proceda como se describe en el apartado “Cambiar la cánula de mezcla” en la página 47.

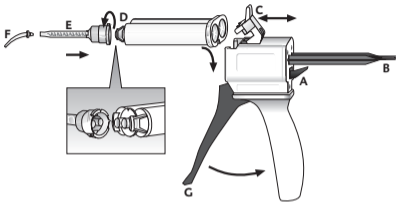
Cambiar la cánula de mezcla

- ▶ Siga las instrucciones del aparato para mezclar que esté utilizando.

Consejo: Coloque una nueva cánula antes de empezar a mezclar.

1. Deslice hacia arriba el mecanismo de bloqueo.
2. Retire la cánula de mezcla usada y elimine los posibles tapones de material de las aberturas del cartucho.
3. Fije la cánula de mezcla a la abertura correspondiente del cartucho.
4. Asegure la cánula de mezcla con el mecanismo de bloqueo.

Utilización del cartucho Automix



Colocar el cartucho

1. Presione hacia arriba la palanca [A] situada en la parte posterior del dispensador y tire de la varilla de mando [B] totalmente hacia atrás.
2. Levante el pestillo de plástico [C], coloque el cartucho y bloquéelo con el pestillo de plástico [C].

Nota: asegúrese de que la muesca del cartucho coincida con la muesca del dispensador.

Colocar la cánula de mezcla

1. Retire el capuchón del cartucho [D] o de la cánula de mezcla usada girándolos 90° en sentido contrario a las agujas del reloj y deséchelos.
2. Coloque la nueva cánula de mezcla [E].

Consejo: asegúrese de que la muesca del cartucho coincida con la muesca de la cánula de mezcla.

3. Gire la cánula de mezcla 90° en el sentido de las agujas del reloj para bloquearla en posición.

Aplicar el material

- ▶ La primera vez que use un cartucho, extraiga una cantidad de material del tamaño de un guisante y deséchela.
- ▶ Mezcle el material en la cánula de mezcla accionando la palanca [G] del dispensador y aplíquelo directamente.

Consejo: Después de la aplicación, deje en el cartucho la cánula de mezcla utilizada a modo de tapa.

Quitar el cartucho

1. Presione hacia arriba la palanca [A] situada en la parte posterior del dispensador y tire de la varilla de mando [B] totalmente hacia atrás.
2. Levante el pestillo de plástico [C] y extraiga el cartucho.

Aplicación recomendada

- Honigum Pro/Heavy se puede utilizar en todas las cubetas de impresión convencionales.
- Para mejorar la adhesión del material a las cubetas de metal o de plástico debe utilizarse un adhesivo especial para siliconas de adición (por ejemplo, el adhesivo para cubetas Tray Adhesive de DMG).

Técnica de impresión de dos pasos

- ▶ Los tiempos que se requieren para cada uno de los materiales empleados pueden consultarse en el apartado “Datos técnicos”. Siga las instrucciones de uso correspondientes.
- ▶ Llene la cubeta de impresión con Honigum Pro/Heavy. Para ello, sujete la cubeta ligeramente inclinada con respecto a la cánula de mezcla.

Consejo: Para evitar la formación de burbujas de aire, el extremo de la cánula de mezcla debe mantenerse sumergido en todo momento en la masa de material.

- ▶ Recubra el preparado con Honigum Pro/Light.

Consejo: El llenado de la cubeta y la inyección deben completarse a la vez, ya que la temperatura de la boca, al ser más alta, provoca que el material inyectado se endurezca más rápido que el de la cubeta.

- ▶ Dentro del tiempo de procesamiento, coloque despacio la cubeta llena en la boca sin

ejercer mucha fuerza y deje que el preparado tome forma.

- ▶ Una vez transcurrido el tiempo de fraguado, saque la impresión de la boca; consulte el apartado “Retirada” en la página 50.

Impresión de corrección

- ▶ Los tiempos que se requieren para cada uno de los materiales empleados pueden consultarse en el apartado “Datos técnicos”. Siga las instrucciones de uso correspondientes.

Consejo: No emplear alcohol para limpiar entre la preimpresión y la impresión de corrección, ni dejar transcurrir más de 30 minutos entre ambas, ya que de lo contrario no es posible garantizar una unión firme de los dos materiales de impresión.

- ▶ Realice en la preimpresión amplios canales de drenaje y elimine las imperfecciones.
- ▶ Tras la colocación de prueba, limpie a fondo la impresión con agua y séquela.
- ▶ Aplique Honigum Pro/Light alrededor del preparado y en la preimpresión.

- ▶ Dentro del tiempo de procesamiento, coloque despacio la cubeta llena en la boca sin ejercer mucha fuerza y presione brevemente.
- ▶ Una vez transcurrido el tiempo de fraguado, saque la impresión de la boca; consulte el apartado “Retirada” en la página 50.

Retirada

- ▶ Saque la impresión en paralelo al eje longitudinal de los dientes.
- ▶ A continuación, proceda como se describe en el apartado “Limpieza y desinfección de la impresión final” en la página 50.

Limpieza y desinfección de la impresión final

- ▶ Desinfecte la impresión final únicamente con soluciones de inmersión. DMG recomienda utilizar una solución de glutaraldehído al 2 %.

- ▶ Asegúrese de que el desinfectante utilizado está indicado para su uso con siliconas de polimerización por adición.
- ▶ Siga atentamente las indicaciones del fabricante del desinfectante.
- ▶ Seque la impresión final y guárdela hasta que vaya a realizar el vaciado; consulte el apartado “Almacenamiento de la impresión” en la página 51.
- ▶ Puede obtener más información en los informes de la DGZMK (asociación alemana de salud bucodental). Informes de la DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ ADA recomienda seguir las indicaciones del Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Vaciado y galvanoplastia

- ▶ La impresión debe vaciarse, como pronto, 30 minutos después de retirarla de la boca.



Para el vaciado, DMG recomienda utilizar yeso piedra (ISO 6873; tipo III, por ejemplo, Moldano, Bayer) o yeso extraduro para modelos (ISO 6873; tipo IV, por ejemplo Fujirock II, GC). La impresión se puede recubrir mediante galvanoplastia con cobre o plata.



Almacenamiento de la impresión



- ▶ Almacenar la impresión a temperatura ambiente (15–25 °C/ 59–77 °F) en un lugar seco.
- ▶ Proteger de la luz solar directa.



La impresión es intrínsecamente estable y es posible vaciarla sin perder precisión incluso transcurridos varios meses.

Datos técnicos

Honigum Pro/Heavy		
Tiempo de procesamiento* [min]	≤ 2:45	≤ 2:45

Honigum Pro/Heavy		
Tiempo dentro de la boca [min]	≥ 3:15	≥ 3:15
Modificación de las dimensiones tras 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Endurecimiento por compresión [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Deformación bajo presión [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

Honigum Pro/Heavy		
	Fast	Fast
Tiempo de procesamiento* [min]	≤ 1:30	≤ 1:30
Tiempo dentro de la boca [min]	≥ 2:00	≥ 2:00
Modificación de las dimensiones tras 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40

Honigum Pro/Heavy	 Fast	 Fast
Endurecimiento por compresión [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Deformación bajo presión [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

* Los tiempos indicados son válidos para una temperatura ambiente de 23 °C y una humedad relativa del aire normal del 50 %. Estos tiempos se acortan a temperaturas más elevadas, mientras que aumentan a temperaturas más bajas.

El tiempo de procesamiento hace referencia al espacio de tiempo que media entre el comienzo de la mezcla y el momento en que debe realizarse, a más tardar, la colocación de la cubeta en la boca del paciente.

Desinfección del Automix-Dispenser

El Automix-Dispenser se puede volver a usar una vez desinfectado, pero sustitúyalo si muestra signos visibles de desgaste.

La desinfección se puede efectuar por inmersión con un desinfectante de los de venta habitual en el mercado. DMG recomienda usar exclusiva-

mente los desinfectantes incluidos en la lista del RKI (Instituto Robert Koch). El Automix-Dispenser admite, además, la esterilización en autoclave.

Composición

Polisiloxano de vinilo, dióxido de silicio, pigmentos, aditivos, catalizador de platino

Clasificación



ISO 4823:2000, tipo I: alta consistencia



Almacenamiento y conservación



- ▶ Almacenar a temperatura ambiente (15–25 °C/ 59–77 °F) en un lugar seco.
- ▶ No guardar en frigorífico ni congelador.
- ▶ Proteger de la luz solar directa.
- ▶ Después de la aplicación, deje en el cartucho la cánula de mezcla utilizada a modo de tapa.
- ▶ No usar después de la fecha de caducidad.



Presentaciones comerciales


No disponible en EE. UU.

1 cartucho con 380 ml de pasta, 10 cánulas MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929537
 Fast	REF 929638



5 cartuchos con 380 ml de pasta, 50 cánulas MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929538
 Fast	REF 929637



2 cartuchos con 50 ml de pasta, 4 cánulas Automix	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929766
 Fast	REF 929838

8 cartuchos con 50 ml de pasta, 16 cánulas Automix	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929837
 Fast	REF 929839

8 cartuchos con 50 ml de pasta	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929912

Disponível só em EE. UU.

1 cartucho con 380 ml de pasta, 10 cânulas MixStar	
Honigum Pro/Heavy 	REF 989537
 Quad Fast	REF 989638

4 cartuchos con 50 ml de pasta, 8 cânulas Automix	
Honigum Pro/Heavy 	REF 989766
 Quad Fast	REF 989838

Instruções de utilização Português

Descrição do produto

Honigum Pro/Heavy é um material de pré-impresão de precisão à base de silicões de polimerização por adição.

O material está disponível no cartucho de segurança Automix e no cartucho MixStar cheio e pronto a utilizar, adequado para a utilização no DMG MixStar-eMotion e em outros misturadores comuns.

Indicações

- Impressão para coroas e pontes
- Impressão para inlays e onlays
- Impressões de moldeira aberta de todos os tipos, por exemplo implantes e coroas telescópicas

Avisos de segurança básicos

- Apenas para o uso odontológico!

- Conservar fora do alcance das crianças!

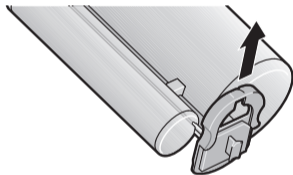
Instruções para a aplicação

- Os tempos de processamento indicados (consulte “Dados técnicos” na página 61) aplicam-se a uma temperatura ambiente de 23 °C e a uma humidade relativa do ar normal de 50 %. Temperaturas superiores reduzem estes tempos e temperaturas inferiores aumentam-no.
- Enxaguar muito bem com água os resíduos de soluções de retracção, caso contrário estes poderão provocar um prolongamento do tempo de polimerização.
- Evitar o contacto da impressão com solventes orgânicos ou líquidos contendo solventes, caso contrário poderá ocorrer a dilatação do material e consequentes irregularidades no molde.
- Evitar o contacto do material de impressão com luvas de látex. A DMG recomenda a utilização de luvas à base de PVC ou PE.

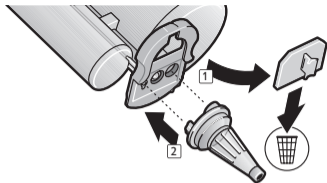
- Não combinar o Honigum Pro/Heavy com silicone de polimerização por condensação ou materiais de impressão à base de poliéster.

Utilização do cartucho MixStar no sistema MixStar-eMotion da DMG

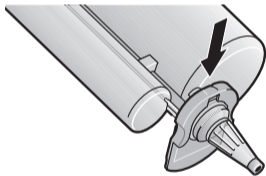
- ▶ Observar as instruções de utilização do “MixStar-eMotion”!



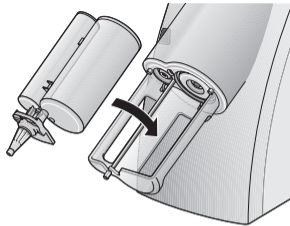
1. Para abrir o cartucho, deslizar a corredeira de bloqueio para cima. Não retirar a corredeira de bloqueio do cartucho.



2. Retirar a tampa do cartucho e descartá-la. Aplicar uma cânula de mistura nova.



3. Travar a cânula de mistura, fechando a correia de bloqueio.



4. Inserir o cartucho no MixStar-eMotion. Um sinal sonoro breve confirma a colocação correcta do cartucho.

Notas: Preparar os cartuchos novos antes da primeira utilização, rejeitando aproximadamente os primeiros 3 cm do material de impressão.

Após a aplicação, manter a cânula de mistura usada no cartucho para servir de tampa.

Utilização do cartucho MixStar em misturadores de outros fabricantes

- ▶ Observar as instruções de utilização do misturador utilizado!
- ▶ Primeiramente, colocar o cartucho sem cânu-la de mistura no misturador, caso contrário não estará garantida a mistura perfeita do material!
- ▶ Neste caso, proceder como descrito em “Troca da cânu-la de mistura” na página 57.

Troca da cânu-la de mistura

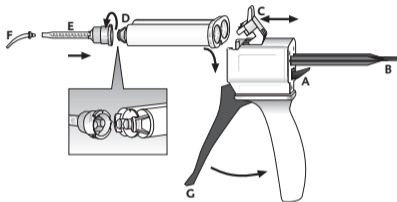
- ▶ Observar as instruções de utilização do misturador utilizado!

Nota: Aplicar uma cânu-la de mistura nova antes de cada mistura.

1. Deslizar a corrediça de bloqueio para cima.
2. Retirar a cânu-la de mistura antiga e remover eventuais tampas das aberturas do cartucho.
3. Aplicar firmemente a cânu-la de mistura nas respectivas aberturas do cartucho.

4. Travar a cânu-la de mistura com a corrediça de bloqueio.

Utilização do cartucho Automix



Inserir o cartucho

1. Pressionar a alavanca [A] na parte posterior do dispensador para cima e puxar a corrediça [B] completamente para trás.
2. Puxar o trinco de plástico [C] para cima, inserir o cartucho e travar com o trinco de plástico [C].

Nota: Certificar-se de que as ranhuras no cartucho coincidem com as do dispensador.

Aplicar a cânula de mistura

1. Retirar e descartar a tampa do cartucho [D] ou a cânula de mistura usada após rotação de 90° no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio.
2. Aplicar uma cânula de mistura nova [E].

Nota: Certificar-se de que as ranhuras na cânula de mistura coincidem com as do cartucho.

3. Travar a cânula de mistura, rodando-a 90° no sentido dos ponteiros do relógio.

Aplicação do material

- ▶ Na primeira utilização de um cartucho, espremer uma quantidade de material do tamanho de uma ervilha e descartar.
- ▶ Misturar o material, pressionando a alavanca [G] no dispensador na cânula de mistura e aplicar directamente.

Nota: Manter a cânula de mistura usada após a aplicação no cartucho para servir de tampa!

Remoção do cartucho

1. Pressionar a alavanca [A] na parte posterior do dispensador para cima e puxar a corrediça [B] completamente para trás.
2. Puxar o trinco de plástico [C] para cima e retirar o cartucho.

Aplicação recomendada

- O Honigum Pro/Heavy pode ser utilizado em todas as moldeiras de impressão comuns.
- Para melhorar a aderência do material em moldeiras metálicas ou plásticas, deverá ser aplicado um adesivo para moldeiras para silicões (por exemplo Tray Adhesive, DMG).

Impressão de mistura dupla

- ▶ Os tempos individuais dos materiais utilizados podem ser consultados na secção “Dados técnicos”. Observar as respectivas instruções de utilização!

- ▶ Encher a moldeira com Honigum Pro/Heavy. Segurar a moldeira ligeiramente inclinada sob a cânula de mistura.

Nota: Durante a aplicação, a ponta da cânula de mistura deverá ser sempre imersa na massa para evitar a formação de bolhas de ar.

- ▶ Moldar a preparação com Honigum Pro/Light.

Nota: O enchimento da moldeira e a moldagem deverão estar concluídos em simultâneo porque, devido à elevada temperatura da boca, o material de moldagem endurece mais rapidamente do que o material contido na moldeira.

- ▶ Dentro do tempo de processamento, posicionar a moldeira cheia lentamente com reduzido esforço na boca e permitir a impressão da preparação.
- ▶ Retirar a impressão da boca decorrido o tempo de polimerização, consultar “Remoção” na página 60.
- ▶ Os tempos individuais dos materiais utilizados podem ser consultados na secção “Dados

técnicos”. Observar as respectivas instruções de utilização!

Nota: Entre a pré-impressão e a impressão de correcção não é permitida a limpeza com álcool e não podem decorrer mais de 30 minutos, caso contrário não poderá ser garantida a união segura dos dois materiais de impressão.

- ▶ Formar canais de escoamento na pré-impressão e eliminar imperfeições.
- ▶ Após o reposicionamento, lavar a impressão abundantemente com água e secar.
- ▶ Aplicar Honigum Pro/Light à volta da preparação e sobre a impressão.
- ▶ Dentro do tempo de processamento, posicionar a moldeira cheia lentamente com reduzido esforço na boca e exercer inicialmente uma ligeira pressão.
- ▶ Retirar a impressão da boca decorrido o tempo de polimerização, consultar “Remoção” na página 60.

Remoção

- ▶ Retirar a impressão na área dos dentes preparados em paralelo ao eixo longitudinal dos dentes.
- ▶ Em seguida proceder como descrito em “Limpeza e desinfecção da impressão final” na página 60.

Limpeza e desinfecção da impressão final

- ▶ Desinfetar a impressão final apenas em soluções de imersão.
A DMG recomenda a utilização de uma solução de glutaraldeído a 2%.
- ▶ Certificar-se de que o desinfetante utilizado é indicado para a utilização com silicões de impressão de polimerização por adição.
- ▶ Observar rigorosamente as instruções do fabricante dos desinfetantes!
- ▶ Secar a impressão final e guardar até à moldagem, consultar “Armazenamento do molde” na página 61.

- ▶ Poderá encontrar mais informações na declaração da DGZMK (Sociedade Alemã de Estomatologia). Declaração da DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ A ADA (Sociedade Americana de Estomatologia) recomenda seguir o Council on Dental Materials, Instruments and Equipment (Conselho de Materiais, Instrumentos e Equipamento Dentários). Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Moldagem e galvanização

- ▶ Realizar o molde da impressão no mínimo 30 minutos após a remoção da boca.



Para a moldagem, a DMG recomenda a utilização de gesso odontológico duro (ISO 6873; Tipo 3, por exemplo Moldano, Bayer) ou gesso extremamente duro (ISO 6873; Tipo 4, por exemplo Fujirock II, GC). É possível cobrear e pratear o molde.



Armazenamento do molde



- ▶ Guardar o molde a temperatura ambiente (15–25 °C/ 59–77 °F)!
- ▶ Proteger da luz solar directa!

O molde é estável e pode ser moldado sem perda de precisão, mesmo após alguns meses.

Dados técnicos

Honigum Pro/Heavy		
Tempo de processamento* [min]	≤ 2:45	≤ 2:45
Tempo de permanência na boca * [min]	≥ 3:15	≥ 3:15
Alteração dimensional após 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Compressão remanescente [%]	≤ 0,50	≤ 0,50

Honigum Pro/Heavy		
Deformação sob pressão [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

Honigum Pro/Heavy		
	Fast	Fast
Tempo de processamento* [min]	≤ 1:30	≤ 1:30
Tempo de permanência na boca * [min]	≥ 2:00	≥ 2:00
Alteração dimensional após 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Compressão remanescente [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Deformação sob pressão [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

* Os tempos indicados aplicam-se a uma temperatura ambiente de 23 °C e a uma humidade relativa do ar de 50%. Temperaturas superiores reduzem estes tempos e temperaturas inferiores aumentam-no.

O tempo de processamento descreve o período desde a mistura até ao momento máximo em que deve realizar-se o posicionamento da moldeira na boca do paciente.

Desinfecção do dispensador Automix

O dispensador Automix é reutilizável após a desinfecção, porém deverá ser substituído em caso de sinais visíveis de desgaste.

A desinfecção pode realizar-se com um desinfectante de imersão comum. A DMG recomenda a utilização exclusiva de desinfectantes constantes da lista do RKI (Robert Koch Institut). O dispensador Automix pode também ser desinfectado em autoclave.

Composição

Vinil polisiloxano, dióxido de silício, pigmentos, aditivos, catalisador de platina

Classificação



ISO 4823:2000, Tipo 1: Consistência pesada



Armazenamento e validade



- ▶ Guardar em local seco a temperatura ambiente (15–25 °C/ 59–77 °F)!
- ▶ Não guardar no frigorífico ou congelador!
- ▶ Proteger da luz solar directa!
- ▶ Manter a cânula de mistura usada após a aplicação no cartucho para servir de tampa!
- ▶ Não utilizar depois de expirado o prazo de validade!



Formas de comercialização


Não disponível nos EUA

1 cartucho com 380 ml de pasta, 10 pontas MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929537
 Fast	REF 929638



5 cartuchos com 380 ml de pasta, 50 pontas MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929538
 Fast	REF 929637



2 cartuchos com 50 ml de pasta, 4 pontas Automix	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929766
 Fast	REF 929838

8 cartuchos com 50 ml de pasta, 16 pontas Automix	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929837
 Fast	REF 929839

8 cartuchos com 50 ml de pasta	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929912

Apenas disponível nos EUA

1 cartucho com 380 ml de pasta, 10 pontas MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989537
 Quad Fast	REF 989638

4 cartuchos com 50 mL de pasta, 8 pontas Automix	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989766
 Quad Fast	REF 989838

Gebruiksaanwijzing

Nederlands

Productbeschrijving

Honigum Pro/Heavy is een precisievoorafdruk-materiaal op basis van additiesiliconen. Het materiaal is verkrijgbaar in de Automix-veiligheidspatroon en in de gebruiksklaar gevulde MixStar-patroon, die geschikt is voor het gebruik in de DMG MixStar-eMotion en andere in de handel verkrijgbare mengapparaten.

Indicaties

- kroon- en brugafdrukken
- inlay- en onlayafdrukken
- Allerlei soorten afdrukken, bijv. voor implantaten en telescoopkronen

Elementaire veiligheidsinstructies

- Uitsluitend voor tandheelkundig gebruik!
- Buiten bereik van kinderen opslaan!

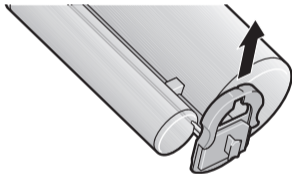
Gebruiksaanwijzingen

- De aangegeven verwerkingstijden (zie “Technische gegevens” op pagina 71) gelden voor een kamertemperatuur van 23 °C en een normale relatieve luchtvochtigheid van 50 %. Hogere temperaturen verkorten en lagere temperaturen verlengen deze tijden.
- Restanten van retractie-oplossingen grondig wegspoelen met water, anders kunnen die in sommige gevallen leiden tot een verlenging van de uithardingstijd.
- Het contact van de afdruk met organische oplosmiddelen of oplosmiddelhoudende vloeistoffen vermijden, anders kan het materiaal gaan opzwellen en kunnen daardoor onnauwkeurigheden in de gietvorm ontstaan.
- Contact van het afdruk materiaal met latex handschoenen vermijden. DMG adviseert het gebruik van handschoenen op basis van pvc of PE.

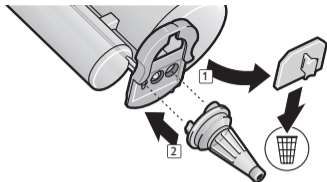
- Honigum Pro/Heavy niet combineren met condensatiesiliconen- of polyetherafdrukmaterialen.

Gebruik van de MixStar-patroon in de DMG MixStar-eMotion

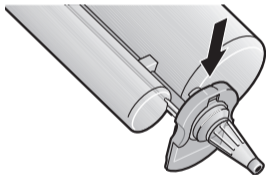
- ▶ Houd u aan de gebruiksaanwijzing van de “MixStar-eMotion”!



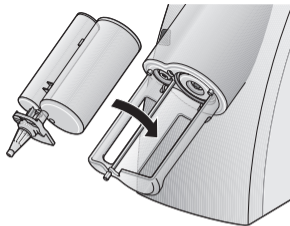
1. Voor het openen van de patroon de vergrendeling naar boven duwen. Vergrendelingschuif niet van patroon trekken.



2. De sluiting van de patroon trekken en weggoien. Plaats een nieuwe mengcanule.



3. Vergrendel de mengcanule door het sluiten van de vergrendelingsschuif.



4. Plaats de patroon in de MixStar-eMotion. Een kort akoestisch signaal bevestigt de correcte plaatsing van de patroon.

Aanwijzingen: Nieuwe patroon voor het eerste gebruik door verwijderen van de eerste ca. 3 cm materiaal klaarmaken voor gebruik.

Laat de gebruikte mengcanule na gebruik als sluiting op de patroon zitten.

Gebruik van de MixStar-patroon in mengapparaten van andere fabrikanten

- ▶ Houd u aan de gebruiksaanwijzing van het gebruikte mengapparaat!
- ▶ Eerst de patroon zonder mengcanule in het mengapparaat plaatsen, anders is correct mengen van het materiaal niet gegarandeerd!
- ▶ In dit geval net zo te werk gaan als beschreven onder “Verwisselen van de mengcanule” op pagina 67

Verwisselen van de mengcanule

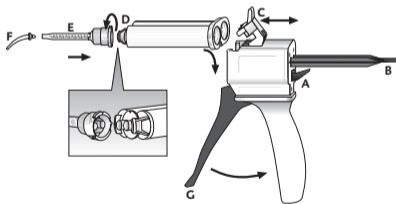
- ▶ Houd u aan de gebruiksaanwijzing van het gebruikte mengapparaat!

Aanwijzing: Voor elk mengproces een nieuwe mengcanule plaatsen.

1. De vergrendelingsschuif naar boven schuiven.

2. De oude mengcanule eraf halen en eventuele propjes uit de patroonopeningen verwijderen.
3. De mengcanule stevig op de daarvoor bestemde openingen van de patroon plaatsen.
4. Vergrendel de mengcanule met de vergrendelingsschuif.

Gebruik van de Automix-patroon



Plaatsen van de patroon

1. De hendel [A] aan de achterkant van de Automix-dispenser naar boven duwen en de schuif [B] helemaal terugtrekken.
2. Klap de kunststof grendel [C] omhoog, plaats de patroon en zet deze vast met de grendel [C].

Aanwijzing: Let erop dat de uitsparingen aan de patroon en de Automix-dispenser overeenkomen.

Plaatsen mengcanule

1. Draai de patroonkap [D] of gebruikte mengcanule 90° linksom en gooi hem weg.
2. Plaats een nieuwe mengcanule [E].

Aanwijzing: Let erop dat de uitsparingen aan de mengcanule en de patroon overeenkomen.

3. Vergrendel de canule door deze 90° rechtsom te draaien.

Materiaal aanbrengen

- ▶ Knijp de eerste keer dat een patroon wordt gebruikt een hoeveelheid materiaal uit van ongeveer de grootte van een erwten en gooi dit weg.
- ▶ Het materiaal door bediening van de hendel [G] aan de dispenser in de mengcanule mengen en direct aanbrengen.

Aanwijzing: Laat de gebruikte mengcanule na gebruik als sluiting op de patroon zitten!

De patroon verwijderen

1. De hendel [A] aan de achterkant van de Automix-dispenser naar boven duwen en de schuif [B] helemaal terugtrekken.
2. Kunststof grendel [C] omhoog klappen en de patroon uitnemen.

Aanbevolen gebruik

- Honigum Pro/Heavy kan in alle gangbare afdrucklepels gebruikt worden.

- Om de adhesie van het materiaal aan metaal- of kunststof lepels te verbeteren, dient een lepeladhesief voor A-siliconen (bijv. Tray Adhesive DMG) gebruikt te worden.

Dubbelmengafdruk

- ▶ De individuele tijden van de gebruikte materialen zijn te vinden in de rubriek “Technische gegevens”. Houd u aan de bijbehorende gebruiksaanwijzing!
- ▶ De afdruklepel vullen met Honigum Pro/Heavy. De afdruklepel daarbij een beetje schuin onder de mengcanule houden.

Aanwijzing: Om luchtbellens te voorkomen, moet de punt van de mengcanule bij het aanbrengen altijd in het materiaal gedompeld blijven.

- ▶ Honigum Pro/Light om de preparatie spuiten.

Aanwijzing: Het vullen van de lepel en het spuiten moeten gelijktijdig beëindigd worden, omdat door de hogere temperatuur in de mond het spuit-

materiaal sneller hard wordt dan het materiaal in de lepel.

- ▶ Binnen de verwerkingstijd de volle lepel met weinig kracht langzaam in de mond plaatsen en een afdruk maken van de preparatie.
- ▶ Na beëindiging van de uithardingstijd de afdruk uit de mond nemen, zie “Uitnemen” op pagina 70

Correctie-afdruk

- ▶ De individuele tijden van de gebruikte materialen zijn te vinden in de rubriek “Technische gegevens”. Houd u aan de bijbehorende gebruiksaanwijzing!

Aanwijzing: Tussen voorafdruk en correctie-afdruk mag niet met alcohol schoongemaakt worden en er mogen niet meer dan 30 min min.verstrijken, anders kan een stevige verbinding tussen de beide afdrukmaterialen niet gegarandeerd worden.

- ▶ In de voorafdruk een ruime hoeveelheid afvoerkanaal aanbrengen en onvolkomenheden verwijderen.
- ▶ Na het op proef terugplaatsen, de afdruk grondig afspoelen met water en drogen.
- ▶ Honigum Pro/Light aanbrengen om de preparatie en op de voorafdruk.
- ▶ Binnen de verwerkingstijd de volle lepel met weinig kracht langzaam in de mond plaatsen en in het begin een korte druk uitoefenen.
- ▶ Na beëindiging van de uithardingstijd de afdruk uit de mond nemen, zie "Uitnemen"

Uitnemen

- ▶ De afdruk parallel aan de lengteas van de geprepareerde tanden uitnemen.
- ▶ Vervolgens net zo te werk gaan als beschreven onder "Reiniging en desinfectie van de eindafdruk" op pagina 70.

Reiniging en desinfectie van de eindafdruk

- ▶ De eindafdruk alleen met dompeloplossingen desinfecteren.
DMG adviseert het gebruik van een 2% glutaraldehyde-oplossing.
- ▶ Let erop dat het gebruikte desinfectiemiddel geïndiceerd is voor het gebruik met additiesiliconen afdrukmaterialen.
- ▶ Volg nauwkeurig de aanwijzingen van de fabrikant voor het desinfectiemiddel!
- ▶ De eindafdruk drogen en tot het gieten bewaren, zie "Bewaren van de afdruk" op pagina 71.
- ▶ Meer informatie is ook te vinden bij het standpunt van de DGZMK. Standpunt van de DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ ADA adviseert het volgen van Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Desinfectie van afdrucken. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Gieten en galvaniseren

- ▶ De afdruk minimaal 30 min min.na het uit de mond nemen gieten.



Voor de gietvorm adviseert DMG het gebruik van hardgips(ISO 6873; type 3, bijv. Moldano, Bayer) resp. superhardgips voor vormen (ISO 6873; type 4, bijv. Fujirock II, GC). De afdruk kan met koper of zilver gegalvaniseerd worden.



Bewaren van de afdruk



- ▶ Afdruk bij kamertemperatuur (15–25 °C/ 59–77 °F) droog bewaren!
- ▶ Niet blootstellen aan direct zonlicht!

De afdruk is vormvast en kan ook na maanden zonder verlies aan nauwkeurigheid gegoten worden.

Technische gegevens

Honigum Pro/Heavy		
Verwerkingstijd* [min]	≤ 2:45	≤ 2:45
Verblijftijd in de mond [min]	≥ 3:15	≥ 3:15
Dimensieverandering na 24 u [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Drukvervormingsrest [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Vervorming onder druk [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

Honigum Pro/Heavy	 Fast	 Fast
Verwerkingstijd* [min]	≤ 1:30	≤ 1:30
Verblijftijd in de mond [min]	≥ 2:00	≥ 2:00
Dimensieverandering na 24 u [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Drukvervormingsrest [%]	≤ 0,50	≤ 0,50

Honigum Pro/Heavy	 Fast	 Fast
Vervorming onder druk [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

* De aangegeven tijden gelden bij een kamertemperatuur van 23 °C en een normale relatieve luchtvochtigheid van 50%. Hogere temperaturen verkorten en lagere temperaturen verlengen deze tijden.

De verwerkingstijd beschrijft de tijd vanaf het begin van het mengen tot het tijdstip waarop uiterlijk de lepel in de mond van de patiënt geplaatst moet worden.

Desinfectie van de Automix-dispenser

De Automix-dispenser is na de desinfectie opnieuw te gebruiken, maar bij duidelijke tekenen van slijtage moet deze worden vervangen.

De dispenser kan worden gedesinfecteerd door deze onder te dompelen in een gangbaar desinfectiemiddel. DMG adviseert uitsluitend die desinfectiemiddelen te gebruiken die staan vermeld in de lijst van het Robert Koch Instituut. De Automix-dispenser is autoclaveerbaar.

Samenstelling

Vinylpolysiloxaan, siliciumdioxide, pigmenten, additieven en platinakatalysator.

Classificatie



ISO 4823:2000, type 1: Heavy-bodied consistency



Opslag en houdbaarheid



- ▶ Bij kamertemperatuur (15–25 °C/ 59–77 °F) droog bewaren!
- ▶ Niet in de koelkast of diepvries bewaren!
- ▶ Niet blootstellen aan direct zonlicht!
- ▶ Laat de gebruikte mengcanule na gebruik als sluiting op de patroon zitten!
- ▶ Niet gebruiken nadat de houdbaarheidsdatum is verstreken!



Handelsvormen


Niet verkrijgbaar in de VS

1 patroon met 380 ml pasta, 10 MixStar-tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929537
 Fast	REF 929638



5 patronen met 380 ml pasta, 50 MixStar-tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929538
 Fast	REF 929637



2 patronen met 50 ml pasta, 4 Automix-tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929766
 Fast	REF 929838

8 patronen met 50 ml pasta, 16 Automix-tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929837
 Fast	REF 929839

8 patronen met 50 ml pasta	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929912

Alleen verkrijgbaar in de VS

1 patroon met 380 ml pasta, 10 MixStar-tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989537
 Quad Fast	REF 989638

4 patronen met 50 ml pasta, 8 Automix-tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989766
 Quad Fast	REF 989838

Brugsanvisning

Dansk

Produktbeskrivelse

Honigum Pro/Heavy er et materiale til præcisionspræafstøbning på basis af additionstværbundet silikone.

Materialet fås i Automix-sikkerhedspatronen og i den brugsklare fyldte MixStar-patron, som er egnet til anvendelse i DMG MixStar-eMotion og andre almindelige blandeapparater.

Indikationer

- Afstøbning af kroner og broer
- Inlay- og onlayafstøbning
- Overafstøbninger af enhver art, f.eks. til implantater og teleskoper

Grundlæggende sikkerhedsanvisninger

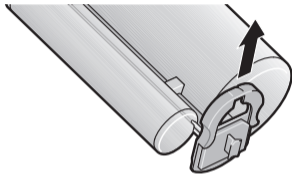
- Kun til brug for tandlæger!
- Opbevares utilgængeligt for børn.

Henvisninger vedrørende anvendelsen

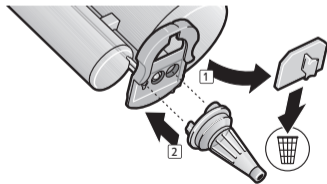
- De angivne forarbejdningstider (se "Tekniske data" på side 81) gælder for en rumtemperatur på 23 °C og en normal relativ luftfugtighed på 50 %. Højere temperaturer forkorter, lavere forlænger disse tider.
- Fjern rester fra retraktionsstoffer ved hjælp af vand. Ellers kan disse stoffer i givet fald medføre en forlængelse af størkningstiden.
- Undgå, at afstøbningen kommer i kontakt med organiske opløsningsmidler eller væsker med opløsningsmidler, da materialet ellers kan bulne op og således medføre unøjagtigheder i udstøbningen.
- Undgå, at afstøbningsmaterialet kommer i kontakt med latexhandsker. DMG anbefaler brug af handsker på basis af PVC eller PE.
- Honigum Pro/Heavy må ikke kombineres med kondensationstværbundet silikone- eller polyetherafstøbningsmateriale.

Håndtering af MixStar-patronen i DMG MixStar-eMotion

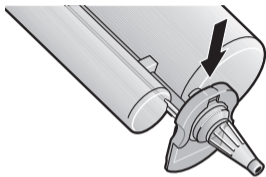
- ▶ Se brugsanvisningen til "MixStar-eMotion"!



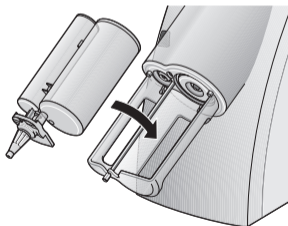
1. Skub låseskyderen opad for at åbne patronen. Træk ikke låseskyderen af patronen.



2. Træk lukkeanordningen af patronen, og smid den ud. Sæt en ny blandekanyle på.



3. Sæt blandekanylen fast ved at lukke låseskyderen.



4. Sæt patronen i MixStar-eMotion. Et kort lyd-signal bekræfter, at patronen er sat korrekt i.

NB: Nye patroner gøres før første ibrugtagning anvendelige ved at smide de første 3 cm's streng-længde ud.

Lad den brugte blandekanyle blive siddende som lukning på patronen efter påføring.

Håndtering af MixStar-patronen i blandeapparater fra andre producenter

- ▶ Se brugsanvisningen for det anvendte blandeapparat!
- ▶ Sæt først patronen i blandeapparatet uden blandekanyle, da det ellers ikke er sikkert, at materialeblandingen kan forløbe problemfrit!
- ▶ Fortsæt i dette tilfælde som beskrevet under "Udskiftning af blandekanylen" på side 77.

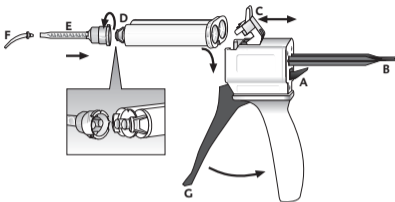
Udskiftning af blandekanylen

- ▶ Se brugsanvisningen for det anvendte blandeapparat!

NB: Påsæt en ny blandekanyle før hver blanding.

1. Skub låseskyderen opad.
2. Træk den brugte blandekanyle af, og fjern eventuelle propper fra patronåbningerne.
3. Sæt blandekanylen fast på patronens pågældende åbninger.
4. Sæt blandekanylen fast ved hjælp af låseskyderen.

Håndtering af Automix-patronen



Indsæt patronen

1. Tryk armen [A] på bagsiden af dispenserens opad, og træk skyderen [B] helt tilbage.
2. Vip plastlåsen [C] opad, sæt patronen ind, og sæt den fast med plastlåsen [C].

NB: Vær opmærksom på, at udspæringerne på patronen og dispenserens skal stemme overens.

Sæt blandekanylen på

1. Træk patronkappen [D] eller den brugte blandekanyle af, og kassér den efter at have drejet den 90° i retning mod uret.
2. Sæt en ny blandekanyle [E] på.

NB: Vær opmærksom på, at udsparingerne på blandekanylen og på patronen skal stemme overens.

3. Drej blandekanylen 90° i retning med uret til stop.

Påfør materiale

- ▶ Ved førstegangsbrug af en patron trykkes en cirka ærtstor mængde af materialet ud og kasseres!
- ▶ Bland materialet ved at aktivere armen [G] på dispensereren i blandekanylen, og påfør materialet direkte.

NB: Lad den brugte blandekanyle blive siddende som lukning på patronen efter påføring!

Tag patronen af

1. Tryk armen [A] på bagsiden af dispensereren opad, og træk skyderen [B] helt tilbage.
2. Vip plastlåsen [C] opad, og tag patronen af.

Anbefalet anvendelse

- Honigum Pro/Heavy kan anvendes i alle almindelige afstøbningskeer.
- For at forbedre materialets adhæsion til metal- eller plastskeer bør der anvendes et skeadhæsiv til A-silikone (f.eks. Tray Adhesive, DMG).

Dobbeltblandefstøbning

- ▶ De individuelle tider for de anvendte materialer findes i rubrikken "Tekniske data". Følg den dertil hørende brugsanvisning!
- ▶ Fyld Honigum Pro/Heavy i afstøbningsskeen. Hold derved afstøbningsskeen let skråt under blandekanylen.

NB: For at forhindre luftlommer skal blandekanylens spids altid være nedsænket i massen under påføringen.

- ▶ Sprøjt Honigum Pro/Light omkring præparationen.

NB: Påfyldningen af skeen og omsprøjtningen skal afsluttes på samme tid, da omsprøjtematerialet størkner hurtigere end materialet i skeen på grund af den højere temperatur i munden.

- ▶ Positionér inden for forarbejdningstiden langsomt og forsigtigt den fyldte ske i munden, og afstøb præparationen.
- ▶ Tag efter endt størkningstid afstøbningen ud af munden, se "Udtagelse" på side 85.

Korrekturafstøbning

- ▶ De individuelle tider for de anvendte materialer findes i rubrikken "Tekniske data". Følg den dertil hørende brugsanvisning!

NB: Der må ikke renses med sprit mellem præafstøbningen og korrekturafstøbningen, og der må ikke gå mere end 30 min., da der ellers ikke

kan garanteres en sikker binding mellem de to afstøbningsmaterialer.

- ▶ Anbring mange afløbskanaler i præafstøbningen, og fjern urenheder.
- ▶ Skyl grundigt afstøbningen med vand efter prøvereponeringen, og tør afstøbningen.
- ▶ Påfør Honigum Pro/Light omkring præparationen og på præafstøbningen.
- ▶ Positionér inden for forarbejdningstiden langsomt og forsigtigt den fyldte ske i munden, og udfør initialt et stempeltryk.
- ▶ Tag efter endt størkningstid afstøbningen ud af munden, se "Udtagelse" på side 85

Udtagelse

- ▶ Tag afstøbningen omkring de præparerede tænder ud parallelt med tandlængdeaksen.
- ▶ Fortsæt herefter som beskrevet under "Rengøring og desinfektion af slutafstøbningen" på side 80

Rengøring og desinfektion af slutafstøbningen

- ▶ Desinficer kun slutafstøbningen med midler til neddykning.
DMG anbefaler anvendelse af en 2 %-glutaraldehydblending.
- ▶ Vær opmærksom på, at det anvendte desinfektionsmiddel indiceres med additionstværbundet afstøbningssilikone i forbindelse med anvendelsen.
- ▶ Følg nøje producentanvisningerne til desinfektionsmidlet.
- ▶ Tør slutafstøbningen, og opbevar den indtil udstøbningen, se "Opbevaring af afstøbningen" på side 80
- ▶ Se DGZMK's kommentar for yderligere oplysninger. Kommentar fra DGZMK 3/93 V 1.0, www.dgzmk.de
- ▶ ADA recommends to follow Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Udstøbning og galvanisering

- ▶ Udstøb tidligst afstøbningen 30 min. efter udtagelse af munden.



DMG anbefaler anvendelse af modelhårdgips (ISO 6873, type 3, f.eks. Moldano, Bayer) hhv. superhårdgips til former (ISO 6873, type 4, f.eks. Fujirock II, GC) til udstøbningen. Afstøbningen kan kobber- og sølvgalvaniseres.



Opbevaring af afstøbningen



- ▶ Opbevar afstøbningen tørt og ved rumtemperatur (15–25 °C/ 59–77 °F)
- ▶ Beskyttes mod direkte sol!

Afstøbningen er formstabil og kan også udstøbes efter flere måneder, uden at der forekommer præcisionstab.

Tekniske data

Honigum Pro/Heavy		
Forarbejdningstid* [min.]	≤ 2:45	≤ 2:45
Liggetid i munden [min.]	≥ 3:15	≥ 3:15
Dimensionsforandring efter 24 t [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Blivende deformation fra tryk [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Deformation under tryk [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

Honigum Pro/Heavy		
	Fast	Fast
Forarbejdningstid* [min.]	≤ 1:30	≤ 1:30
Liggetid i munden [min.]	≥ 2:00	≥ 2:00
Dimensionsforandring efter 24 t [%]	≤ 0,40	≤ 0,40

Honigum Pro/Heavy		
	Fast	Fast
Blivende deformation fra tryk [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Deformation under tryk [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

* De angivne tider gælder for en rumtemperatur på 23 °C og en normal relativ luftfugtighed på 50 %. Højere temperaturer forkorter, lavere forlænger disse tider.

Forarbejdningstiden er tidsrummet mellem blandingspåbegyndelsen og det tidspunkt, hvor positioneringen af skeen i munden på patienten senest skal ske.

Desinfektion af Automix-dispenseren

Automix-dispenseren kan bruges igen efter desinfektion, men skal udskiftes ved synlige spor af slitage.

Desinfektionen kan ske med et almindeligt desinfektionsmiddel til neddypning. DMG anbefaler udelukkende anvendelse af desinfektionsmidler angivet hos RKI (Robert Koch Institut).

Automix-dispenseren kan desuden autoklave-res.

Sammensætning

Vinylpolysiloxan, siliciumdioxid, pigmenter, additiver, platinkatalysator

Klassifikation


ISO 4823:2000, type 1: Heavy-bodied consistency


Opbevaring og holdbarhed



- ▶ Opbevares tørt og ved rumtemperatur (15–25 °C/ 59–77 °F)!
- ▶ Opbevares ikke i køle- eller fryseskab!
- ▶ Beskyttes mod direkte sol!
- ▶ Lad den brugte blandekanyl blive siddende som lukning på patronen efter påføring!
- ▶ Må ikke anvendes efter udløbsdatoen!



Handelsformer


Fås ikke i USA

1 patron à 380 ml pasta, 10 MixStar-tips	
Honigum Pro/Heavy	REF 929537
 Fast	REF 929638



5 patroner à 380 ml pasta, 50 MixStar-tips	
Honigum Pro/Heavy	REF 929538
 Fast	REF 929637



2 patroner à 50 ml pasta, 4 Automix-tips	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929766
 Fast	REF 929838

8 patroner à 50 ml pasta, 16 Automix-tips	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929837
 Fast	REF 929839

8 patroner à 50 ml pasta	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929912

Fås kun i USA

1 patron à 380 ml pasta, 10 MixStar-tips	
Honigum Pro/Heavy 	REF 989537
 Quad Fast	REF 989638

4 patroner à 50 ml pasta, 8 Automix-tips	
Honigum Pro/Heavy 	REF 989766
 Quad Fast	REF 989838

Produktbeskrivning

Honigum Pro/Heavy är ett precisionsmaterial för preliminära avtryck baserat på additionsförynätande silikoner.

Materialet finns tillgängligt i Automix-säkerhetspatron och i fylld MixStar-patron som är färdig att använda, som är avsedd för att användas i DMG MixStar-eMotion och andra blandapparater som är vanliga i handeln.

Indikationer

- Avtryck för kronor och bryggor
- Avtryck för inlay och onlay
- Alla sorters överavtryck, t ex för implantat och teleskop

Grundläggande säkerhetsanvisningar

- Får endast användas för dentalt bruk av tandläkare!

- Förvaras otillgängligt för barn!

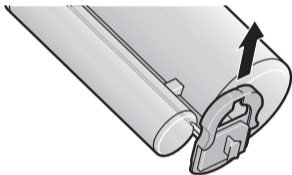
Användningsinformation

- De angivna bearbetningstiderna (se "Tekniska data" på sid 90) gäller vid en rumstemperatur på 23 °C och en normal relativ luftfuktighet på 50 %. Högre temperaturer förkortar tiderna, lägre temperaturer förlänger dem.
- Spola noggrant bort rester av retraktionslösningar; i annat fall kan det förekomma att dessa leder till en förlängning av härdningstiden.
- Undvik att avtrycket kommer i kontakt med organiska lösningsmedel eller vätskor som innehåller lösningsmedel; i annat fall kan materialet svälla och därmed orsaka ojämheter i avgjutningen.
- Undvik att avtrycksmaterialet kommer i kontakt med latexhandskar. DMG rekommenderar användning av PVC- eller PE-handskar.

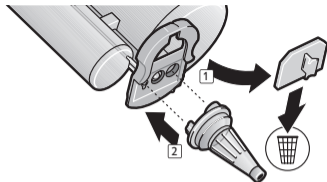
- Kombinera inte Honigum Pro/Heavy med avtrycksmaterial i kondensationsförmätande silikoner eller polyetrar.

Hantering av MixStar-patronen i DMG MixStar-eMotion.

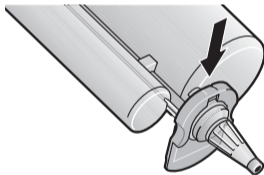
- ▶ Beakta användarinformationen i „MixStar-eMotion“!



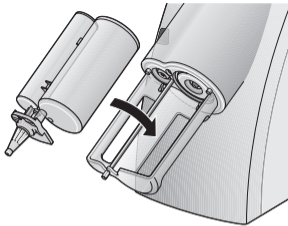
1. Skjut upp låsregeln för att öppna patronen. Avlägsna inte låsregeln från patronen.



2. Avlägsna låset från patronen och släng det. Sätt på ny blandningskanyl.



3. Stoppa blandningskanylen genom att tillsluta låsregeln.



4. Sätt in patronen i MixStar-eMotion. En kort akustisk signal bekräftar att patronen har satts i korrekt.

Information: Förbered patronen inför första användningen genom att kasta de första ca 3 cm av strängen.

Den använda blandningskanylen lämnas efter applikationen kvar som lock för patronen.

Hantering av MixStar-patronen i blandapparater från andra tillverkare

- ▶ Beakta användarinformationen för den använda blandapparaten!
- ▶ Sätt därefter in patronen utan blandningskanyl i blandapparaten; i annat fall garanteras inte en korrekt blandning av materialen!
- ▶ Gå i detta fall till väga på samma sätt som under "Byte av blandningskanyler" på sid 86

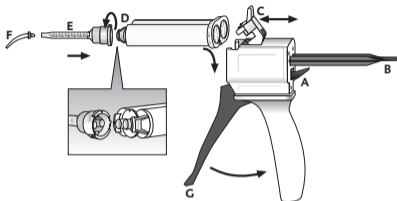
Byte av blandningskanyler

- ▶ Beakta användarinformationen för den använda blandapparaten!

Information: Sätt på en ny blandkanyl inför varje blandningsprocess.

1. Skjut låsregeln uppåt.
2. Dra av den gamla blandkanylen och befria patronöppningen från eventuella hinder.
3. Fäst blandkanylerna ordentligt på motsvarande patronöppning.
4. Arretera blandningskanylerna med låsregeln.

Handhavande av Automix-patronen



Sätt i patronen

1. Tryck spaken [A] på baksidan av Automix-Dispenser uppåt och dra tillbaka regeln [B] helt.
2. Vik upp plastspärren [C], sätt i patronen, och arretera den med plastspärren [C].

Information: Se till att patronens fördjupning och utmatningsapparaten passar ihop.

Sätt fast blandningskanylen

1. Vrid patronskyddet [D] eller den använda blandningskanylen 90° moturs, och dra sedan av och släng dem.
2. Sätt på ny blandningskanyl [E].

Information: Se till att patronens fördjupning och blandningskanylen passar ihop.

3. Blandningskanylen arreteras genom vridning medurs 90°.

Applicera material

- ▶ När en patron används för första gången ska du först trycka ut material av en ärtas storlek och kassera detta.
- ▶ Aktivera spaken [G] på utmatningsapparaten för att blanda materialet i blandningskanylen och sedan applicera det direkt.

Information: Den använda blandningskanylen lämnas efter applikationen kvar som lock för patronen!

Ta ur patronen

1. Tryck spaken [A] på baksidan av utmatningsapparaten uppåt och dra tillbaka regeln [B] helt.
2. Vik upp plastspärren [C] och ta ur patronen.

Rekommenderad användning

- Honigum Pro/Heavy kan användas i alla vanliga avtrycksskedar.
- För att förbättra materialets vidhäftning till metall- eller plastformar ska en skedhäftning för A-silikon (t ex gjutformsadhesiv, DMG) användas.

Dubbelblandningsavtryck

- ▶ Enskilda tider för de material som används återfinns under rubriken ”Tekniska data”. Ta hänsyn till bruksanvisningen för materialet!
- ▶ Mata avtrycksskeden med Honigum Pro/Heavy. Håll avtrycksskeden lätt lutad under blandningskanylen.

Information: För att undvika luftfickor, ska blandningskanylens spets alltid vara nedsänkt i massan vid appliceringen.

- ▶ Gjut över preparationen med Honigum Pro/Light.

Information: Fyllningen med skeden och gjutningen ska avslutas samtidigt eftersom gjutmaterialet hårdnar snabbare på grund av den högre temperaturen i munnen, än vad materialet i skeden gör.

- ▶ Den fyllda skeden ska lätt och långsamt placeras i munnen inom bearbetningstiden och gjuta av preparationen.
- ▶ Avlägsna avtrycket ur munnen efter härdningstiden, se ”Avlägsnande” på sid 89.

Korrigeringsavtrycksform

- ▶ Enskilda tider för de material som används återfinns under rubriken ”Tekniska data”. Ta hänsyn till bruksanvisningen för materialet!

Information: Man får inte rengöra med alkohol mellan föravtrycket och korrigeringsavtrycket,

och det får inte gå mer än 30 minuter; i annat fall kan en fast bindning mellan de båda gjutmaterialeten inte garanteras.

- ▶ Skapa rikligt med dränering vid föravtrycket och avlägsna föroreningar.
- ▶ Efter omplaceringsförsöket ska avtrycket sköljas grundligt med vatten och torkas.
- ▶ Applicera Honigum Pro/Light på preparationen och på föravtrycket.
- ▶ Den fyllda skeden ska lätt och långsamt placeras i munnen inom bearbetningstiden under inledningsvis utövande av stämpeltryck.
- ▶ Avlägsna avtrycket ur munnen efter härdningstiden, se "Avlägsnande" på sid 89.

Avlägsnande

- ▶ Avlägsna avtrycket från området vid de preparerade tänderna parallellt med tandens axel.
- ▶ Gå sedan till väga på det sätt som beskrivs under "Rengöring och desinfektion av det slutliga avtrycket" på sid 89.

Rengöring och desinfektion av det slutliga avtrycket

- ▶ Det slutliga avtrycket får enbart desinficeras med dopplösningar. DMG rekommenderar användande av en tvåprocentig glutaraldehydlösning.
- ▶ Se till att det desinfektionsmedel som används är avsett för användning med additionsförynätande silikon.
- ▶ Beakta noggrant tillverkarens information för desinfektionsmedlet!
- ▶ Torka det slutliga avtrycket, och förvara det torrt tills det ska användas, se "Förvaring av avtrycket" på sid 90.
- ▶ Ytterligare information kan fås från DGZMK:s (Tyska sällskapet för tand-, mun- och käkmedicin) ställningstagande. DGZMK:s ställningstagande 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ ADA rekommenderar att man följer råd om tandmaterial, instrument och utrustning. Desinfektion av avtryck. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Fixering och galvanisering

- ▶ Fixera avtrycket tidigast 30 minuter efter det att den har tagits bort ur munnen.



DMG rekommenderar användning av modellhårdgips (ISO 6873; Typ 3, t ex Moldano, Bayer) resp. superhårt gips för formar (ISO 6873; typ 4, t ex Fujirock II, GC) för avgjutning. Avtrycket kan koppar- och silveralvaniseras.



Förvaring av avtrycket



- ▶ Avtryck förvaras torrt vid rumstemperatur (15–25 °C / 59–77 °F)!
- ▶ Skyddas från direkt solbestrålning!

Avtrycket är formstabil och kan även användas efter flera månader utan förlust av precision.

Tekniska data

Honigum Pro/Heavy		
Bearbetningstid* [min]	≤ 2:45	≤ 2:45
Tid i munnen [min]	≥ 3:15	≥ 3:15
Dimensionsändring efter 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Tryckformningsrest [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Utformning under tryck [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

Honigum Pro/Heavy	 Fast	 Fast
Bearbetningstid* [min]	≤ 1:30	≤ 1:30
Tid i munnen [min]	≥ 2:00	≥ 2:00
Dimensionsändring efter 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Tryckformningsrest [%]	≤ 0,50	≤ 0,50

Honigum Pro/Heavy	 Fast	 Fast
Utformning under tryck [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

* De angivna tiderna gäller vid en rumstemperatur på 23 °C och en normal relativ luftfuktighet på 50 %. Högre temperaturer förkortar tiderna, lägre temperaturer förlänger dem. Bearbetningstiden beskriver den tidsrymd från det att materialet börjar blandas tills då positioneringen i formen i patientens mun absolut senast måste ske.

Desinficering av Automix-Dispenser

Automix-Dispensern är återanvändbar efter desinfektion. Byt ut dispensern om synligt spår av slitage skulle uppträda.

Desinfektion kan utföras med ett i handeln tillgängligt desinfektionsmedel för nedsänkning. DMG rekommenderar att uteslutande desinfektionsmedel som är upptagna på RKI:s (Robert Koch-institutets) lista används. Automix-Dispensern kan dessutom autoklaveras.

Sammansättning

Vinylpolysiloxan, kiseldioxid, pigment, tillsatser, platinakatalysator

Klassifikation



ISO 4823:2000, Typ 1: Trögflytande konsistens



Lagring och hållbarhet



- ▶ Vid rumstemperatur (15–25 °C/ 59–77 °F): förvara torrt!
- ▶ Förvara ej i kylskåp eller frys!
- ▶ Skyddas från direkt solbestralning!
- ▶ Den använda blandningskanylen lämnas efter applikationen kvar som lock för patronen!
- ▶ Använd inte materialet efter angivet hållbarhetsdatum!



Leveransform


Finns ej tillgänglig i USA

1 patron à 380 ml pasta, 10 MixStar-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929537
 Fast	REF 929638



5 patroner à 380 ml pasta, 50 MixStar-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929538
 Fast	REF 929637



2 patroner à 50 ml pasta, 4 Automix-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929766
 Fast	REF 929838

8 patroner à 50 ml pasta, 16 Automix-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929837
 Fast	REF 929839

8 patroner à 50 ml Pasta	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929912

Finns enbart tillgänglig i USA

1 patron à 380 ml pasta, 10 MixStar-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989537
 Quad Fast	REF 989638

4 patroner à 50 ml pasta, 8 Automix-Tips	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989766
 Quad Fast	REF 989838

Instrukcja użycia

Polski

Opis produktu

Honigum Pro/Heavy to materiał do sporządzania precyzyjnych wycisków na bazie silikonów addycyjnych. Materiał jest dostępny we wkładzie Automix oraz w gotowym do użycia, wkładzie MixStar, który pasuje do urządzenia DMG MixStar-eMotion oraz innych dostępnych na rynku urządzeń mieszających.

Wskazania

- Wyciski pod korony i mosty
- Wyciski pod wkłady koronowe typu inlay i onlay
- Wyciski wszelkiego rodzaju, np. pod implanty, czy teleskopowe uzupełnienia

Podstawowe wskazówki bezpieczeństwa

- Produkt przeznaczony jest wyłącznie do zastosowania w stomatologii!
- Przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci!

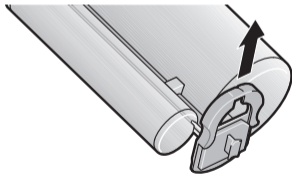
Wskazówki dotyczące użycia

- Podane czasy pracy (patrz „Dane techniczne” na stronie 107) obowiązują dla temperatury pokojowej 23 °C oraz względnej wilgotności powietrza 50 %. Wyższa temperatura skraca, a niższa wydłuża podane czasy pracy.
- Pozostałości roztworów retrakcyjnych należy dokładnie spłukać wodą, w przeciwnym razie może dojść do wydłużenia czasu wiązania.
- Unikać kontaktu wycisku z rozpuszczalnikami organicznymi lub płynami zawierającymi rozpuszczalniki, w przeciwnym razie może dojść do spęcznienia materiału i tym samym do niedokładności modelu.

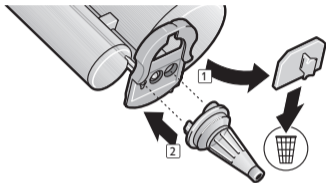
- Unikać kontaktu materiału wyciskowego z rękawicami lateksowymi. DMG zaleca stosowanie rękawic na bazie PCW lub PE.
- Honigum Pro/Heavy nie należy łączyć z materiałami wyciskowymi polieterowymi ani silikonami kondensacyjnymi.

Posługiwanie się wkładem MixStar w urządzeniu mieszającym DMG MixStar-eMotion

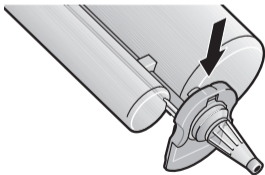
- ▶ Należy przestrzegać informacji dotyczących użytkowania „MixStar-eMotion”!



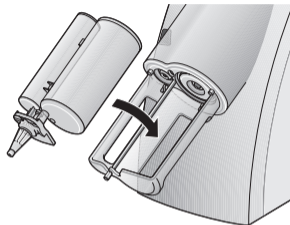
1. Aby otworzyć wkład, należy przesunąć zasuwę blokującą w górę. Nie należy zdejmować zasuwę blokującą z wkładu.



2. Zdjąć i wyrzucić zamknięcie wkładu. Nałożyć nową końcówkę mieszającą.



3. Zablokować końcówkę mieszającą poprzez przesunięcie zasuwę blokującą.



4. Włożyć wkład do maszyny mieszającej MixStar-eMotion DMG. Krótki sygnał akustyczny potwierdza prawidłowe umieszczenie naboju.

Wskazówki: Przed wykonaniem pierwszego wycisku należy przygotować nowy wkład do użycia, wyciskając niewielką ilość masy o długości ok. 3 cm, którą następnie należy wyrzucić.

Po aplikacji należy pozostawić końcówkę mieszającą, która do czasu kolejnego użycia będzie pełnić funkcję korka.

Postępowanie z wkładem MixStar w innych urządzeniach mieszających

- ▶ Przestrzegać informacji dotyczących użytkowania dołączonych do stosowanego urządzenia mieszającego!
- ▶ Najpierw włożyć do urządzenia mieszającego wkład bez końcówki mieszającej, ponieważ w przeciwnym razie nie można zagwarantować bezbłędnego wymieszania materiału!
- ▶ W takim przypadku należy postępować zgodnie z opisem w punkcie „Wymiana końcówki mieszającej” na stronie 96.

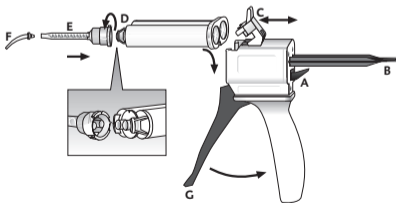
Wymiana końcówki mieszającej

- ▶ Przestrzegać informacji dotyczących użytkowania dołączonych do stosowanego urządzenia mieszającego!

Wskazówka: Przed każdym procesem mieszania należy założyć nową końcówkę mieszającą.

1. Zasuwać blokującą przesunąć w górę.
2. Zdjąć starą końcówkę mieszającą i usunąć z otworu wkładu ewentualne zaschnięte pozostałości materiału.
3. Nasadzić stabilnie nową końcówkę mieszającą w odpowiednie otwory we wkładzie.
4. Kończącą mieszającą zablokować za pomocą zasuw blokujących.

Postępowanie z wkładem Automix



Włożenie wkładu

1. Podnieść dźwignię [A] z tyłu pistoletu i całkowicie odciągnąć tłok [B].
2. Rygiel z tworzywa sztucznego [C] odchylić w górę. Włożyć wkład i zablokować go przy pomocy rygla [C].

Wskazówka: Zwrócić uwagę, aby wyłobienia we wkładzie i pistolecie były ze sobą zgodne.

Zakładanie końcówki mieszającej

1. Ściągnąć zamknięcie naboju [D] lub zużytą końcówkę mieszającą obracając ją o 90° w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, a następnie ją wyrzucić.
2. Nałożyć nową końcówkę mieszającą [E].

Wskazówka: Zwrócić uwagę, aby wyłobienia w końcówce mieszającej i we wkładzie odpowiadały sobie.

3. Zablokować końcówkę mieszającą obracając ją o 90° w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

Nakładanie materiału

- ▶ Przed pierwszym użyciem wkładu należy wycisnąć niewielką ilość masy wielkości ziarenka grochu i wyrzucić ją.
- ▶ Poprzez naciśnięcie dźwigni (G) pistoletu materiał zostaje zmieszany w końcówce mieszającej i może być bezpośrednio aplikowany na wybrane miejsce.

Wskazówka: Po aplikacji należy pozostawić użytą końcówkę mieszającą we wkładzie, która do czasu kolejnego użycia będzie pełnić funkcję korka.

Wymywanie naboju

1. Podnieść dźwignię [A] z tyłu pistoletu i całkowicie odciągnąć tłok [B].
2. Odchylić w górę rygiel z tworzywa sztucznego [C] i wyjąć wkład.

Zalecane zastosowanie

- Honigum Pro/Heavy można nakładać na wszystkie powszechnie stosowane łyżki wyciskowe.
- Aby poprawić przyczepność materiału do metalowych i plastikowych łyżek wyciskowych, należy zastosować środek adhezyjny do silikonów typu A (np. Tray Adhesive, DMG).

Wycisk dwuwarstwowy jednoczasowy

- ▶ Indywidualne czasy dla zastosowanych materiałów zostały podane w rubryce „Dane techniczne”. Przestrzegać odpowiednich informacji dotyczących użytkowania!
- ▶ Nanieść masę Honigum Pro/Heavy na łyżkę wyciskową. Łyżkę wyciskową należy przytrzymać nieco ukośnie pod końcówką mieszającą.

Wskazówka: Aby zapobiec powstawaniu pęcherzyków powietrza, należy trzymać koniec koń-

cówki mieszającej podczas nakładania zawsze zanurzoną w masie.

- ▶ Ostrzykując preparowany obszar Honigum Pro/Light.

Wskazówka: Napełnianie łyżki i ostrzykiwanie miejsca opracowania należy zakończyć jednocześnie, ponieważ z uwagi na wyższą temperaturę w jamie ustnej aplikowana masa twardnieje szybciej w porównaniu z masą znajdującą się na łyżce wyciskowej.

- ▶ W czasie pracy materiału łyżkę wyciskową wypełnioną masą należy umieścić w jamie ustnej przy użyciu nieznaczącej siły i wykonać wycisk preparowanego obszaru.
- ▶ Po upływie czasu wiązania należy wyjąć wycisk z jamy ustnej, patrz „Wyjmowanie” na stronie 99.

Wycisk korygujący

- ▶ Indywidualne czasy dla zastosowanych materiałów zostały podane w rubryce „Dane tech-

niczne”. Przestrzegać odpowiednich informacji dotyczących użytkowania!

Wskazówka: Pomiedzy wykonaniem wycisku wstępnego i korygującego nie powinno upłynąć więcej niż 30 minut, w tym czasie nie należy dokonywać czyszczenia z użyciem alkoholu, gdyż w przeciwnym razie nie można zagwarantować pewnego połączenia między obiema warstwami materiału wyciskowego.

- ▶ W wycisku wstępnym wykonać wiele kanałów odpływowych i usunąć przeszkadzające miejsca.
- ▶ Po próbnym umieszczeniu na właściwym miejscu, spłukać wycisk obficie wodą i wysuszyć.
- ▶ Nałożyć Honigum Pro/Light wokół preparowanego miejsca w jamie ustnej oraz na wycisk wstępny.
- ▶ W czasie pracy materiału łyżkę wypełnioną materiałem należy odpowiednio ustawić w jamie ustnej przy użyciu nieznacznej siły i lekko docisnąć.

- ▶ Po upływie czasu wiązania należy wyjąć wycisk z jamy ustnej, patrz ”Wyjmowanie” na stronie 99.

Wyjmowanie

- ▶ Wycisk w obszarze preparowanych zębów należy wyjmować równoległe do osi wzdłużnej zębów.
- ▶ Następnie wykonać czynności zgodnie z opisem w punkcie „Czyszczenie i dezynfekcja wycisku końcowego” na stronie 99.

Czyszczenie i dezynfekcja wycisku końcowego

- ▶ Wycisk końcowy należy zdezynfekować wyłącznie przy użyciu roztworów przeznaczonych do zanurzenia. DMG zaleca stosowanie 2% roztworu aldehydu glutarowego.
- ▶ Należy zwrócić uwagę, aby stosowany środek dezynfekujący był przeznaczony do użycia z silikonami addytywnymi.

- ▶ Wysuszyć wycisk końcowy i przechować do momentu wykonania odlewu, patrz „Przechowywanie wycisku” na stronie 100.
- ▶ Pozostałe informacje zostały zawarte w stanowisku DGZMK. Stanowisko DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ ADA zaleca przestrzeganie wytycznych w zakresie materiałów w stomatologicznych, instrumentów i wyposażenia. Dezynfekcja wycisków. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Odlewanie i galwanizacja

- ▶ Odlew wycisku można wykonać najwcześniej po 30 minutach od wyjęcia go z jamy ustnej.



Do wykonania odlewu DMG zaleca stosowanie twardego gipsu modelowego (ISO 6873; typ 3, np. Moldano, Bayer) lub bardzo twardego gipsu do form (ISO 6873; typ 4, np. Fujirock II, GC). Wycisk można poddać galwanizacji miedzią i srebrem.



Przechowywanie wycisku



- ▶ Wycisk należy przechowywać w temperaturze pokojowej (15–25 °C/ 59–77 °F)!
- ▶ Chronić przed bezpośrednim promieniowaniem słonecznym!

Wycisk zachowuje kształt i można na jego podstawie wykonać odlew po kilku miesiącach bez uszczerbku dla precyzji.

Dane techniczne

Honigum Pro/Heavy		
Czas pracy* [min]	≤ 2:45	≤ 2:45
Czas wiązania w jamie ustnej [min]	≥ 3:15	≥ 3:15
Zmiana wymiaru po 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Resztkowe odkształcenie pod wpływem ściskania [%]	≤ 0,50	≤ 0,50

Honigum Pro/Heavy		
Odształcenie trwałe pod wpływem ściskania [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

Honigum Pro/Heavy		
	Fast	Fast
Czas pracy* [min]	≤ 1:30	≤ 1:30
Czas wiązania w jamie ustnej [min]	≥ 2:00	≥ 2:00
Zmiana wymiaru po 24 h [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Odształcenie trwałe pod wpływem ściskania [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Odształcenie pod wpływem ściskania [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

* Podane czasy obowiązują dla temp. pokojowej wynoszącej 23 °C i normalnej wilgotności względnej w wysokości 50 %. Wyższa temperatura skraca, a niższa wydłuża podane czasy pracy.

Czasy pracy oznacza okres od rozpoczęcia mieszania do momentu, w którym najpóźniej musi nastąpić umieszczenie łyżki w jamie ustnej pacjenta.

Dezynfekcja dozownika Automix

Po dezynfekcji dozownik Automix nadaje się do ponownego użycia. Jednakże, w przypadku widocznych śladów zużycia, należy go wymienić na nowy. Do dezynfekcji można stosować dostępny w handlu system dezynfekcji metodą zanurzeniową. DMG zaleca stosowanie wyłącznie środków dezynfekcyjnych zatwierdzonych przez RKI (Instytut im. Roberta Kocha). Dozownik Automix nadaje się również do dezynfekcji w autoklawie.

Skład

polisiloksany winylu, dwutlenek krzemu, barwniki, dodatki, katalizator platynowy

Klasyfikacja





ISO 4823:2000, typ 1: duża lepkość



Przechowywanie i trwałość produktu



- ▶ Przechowywać w temperaturze pokojowej (15–25 °C/ 59–77 °F)!
- ▶ Nie przechowywać w lodówce ani zamrażarce!
- ▶ Chronić przed bezpośrednim promieniowaniem słonecznym!
- ▶ Po zakończeniu nakładania należy pozostawić zużytą kaniulę na naboju jako zatyczkę!
- ▶ Nie stosować po upływie terminu przydatności do użycia!


Formy handlowe

Produkt niedostępny w USA



1 nabój zawierający 380 ml pasty, 10 końcówek MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929537
 Fast	REF 929638
5 nabojów, każdy zawierający 380 ml pasty, 50 końcówek MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929538
 Fast	REF 929637



2 naboje, każdy zawierający 50 ml pasty, 4 końcówki Automix	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929766
 Fast	REF 929838

8 nabojów, każdy zawierający 50 ml pasty, 16 końcówek Automix	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929837
 Fast	REF 929839

8 nabojów zawierających 50 ml pasty	
Honigum Pro/Heavy 	REF 929912

Produkt dostępny tylko w USA

1 nabój zawierający 380 ml pasty, 10 końcówek MixStar	
Honigum Pro/Heavy 	REF 989537
 Quad Fast	REF 989638

4 naboje, każdy zawierający 50 ml pasty, 8 końcówek Automix	
Honigum Pro/Heavy 	REF 989766
 Quad Fast	REF 989838

Описание продукта

Honigum Pro/Light представляет собой прецизионную предварительную слепочную массу на основе аддитивных силиконов.

Этот материал поставляется в картриджах Automix и в готовых к употреблению наполненных картриджах MixStar, которые пригодны для применения в DMG MixStar-eMotion и других стандартных смесителях.

Показания к применению

- Слепки коронок и мостов
- Слепки для моделирования зубных вкладок типа Inlay и Onlay
- Любые слепки после примерки, например, имплантатов и телескопов

Основные меры предосторожности:

- Только для применения в стоматологии!
- Хранить в недоступном для детей месте!

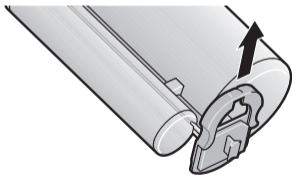
Указания по применению:

- Приведённые данные касательно времени схватывания (смотри «Технические данные» на странице 111) действительны для температуры в помещении 23 °C и нормальной относительной влажности воздуха 50 %. Более высокая температура приводит к сокращению, а более низкая – увеличению времени схватывания.
- Тщательно смойте остатки ретракционных препаратов водой во избежание увеличения времени схватывания.
- Избегайте контакта слепка с органическими растворителями или жидкостями, содержащими растворители, это может вызвать разбухание материала и последующие неточности в отливках.

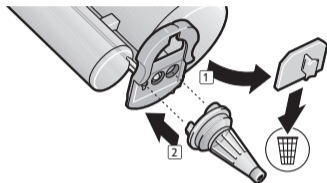
- Не допускайте контакта слепочной массы с латексными перчатками. DMG рекомендует работать в перчатках на основе ПВХ или ПЭ.
- Не смешивайте Honigum Pro/Light со слепочными массами на основе конденсационных силиконов или полиэфиров.

Использование картриджа MixStar в DMG MixStar-eMotion

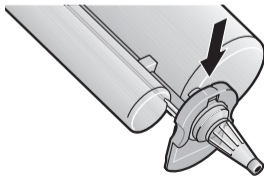
- ▶ Соблюдайте требования соответствующей инструкции по эксплуатации MixStar-eMotion!



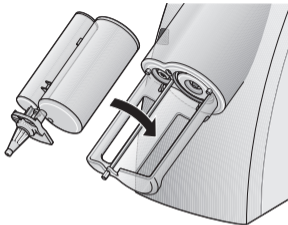
1. Картридж открывается перемещением задвижки вверх. Не снимайте задвижку с картриджа.



2. Снимите крышку-заглушку с картриджа и выбросьте её. Установите новый смешительный наконечник.



3. Зафиксируйте смесительный наконечник, закрыв задвижку.



4. Вставьте картридж в MixStar-eMotion. Короткий звуковой сигнал подтверждает правильность установки картриджа.

Указания: Опробуйте и приготовьте новые картриджи к применению, выдавив и выбросив первую полоску материала длиной ок.3 см.

После нанесения материала использованный смесительный наконечник оставьте в качестве колпачка для картриджа.

Использование картриджа MixStar в смесителях других производителей

- ▶ Соблюдайте инструкции производителя смесителя!
- ▶ Сначала вставьте картридж в смеситель без смесительного наконечника, в противном случае не гарантируется безупречное смешивание материалов.
- ▶ Порядок действий в таком случае описан в разделе «Замена смесительного наконечника (канюли)» на странице 106.

Замена смесительного наконечника (канюли)

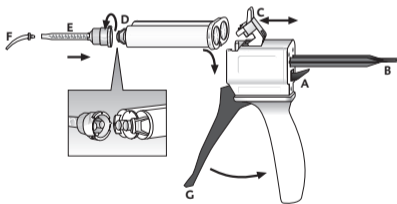
- ▶ Соблюдайте инструкции производителя устройства для смешивания!

Указание: Надевайте новый наконечник перед каждым новым смешиванием.

1. Переместите задвижку вверх.

- Удалите старый смесительный наконечник и прочистите отверстия картриджа от проступившего материала.
- Вставьте смесительный наконечник в соответствующие отверстия картриджа.
- Зафиксируйте смесительный наконечник, закрыв задвижку.

Использование картриджа Automix



Установка картриджа

- Поднимите рычаг [A] с обратной стороны диспенсера вверх и полностью отведите задвижку [B].
- Приподнимите пластиковый фиксатор [C], установите картридж и закрепите его пластиковым фиксатором [C].

Указание: Следите за тем, чтобы выемки на картридже совпадали с соответствующими выступами на диспенсере Automix.

Установка смесительного наконечника

- Снимите колпачок картриджа [D] или использованный смесительный наконечник, повернув против часовой стрелки на 90°, и выбросьте их.
- Установите новый смесительный наконечник [E].

Указание: Следите, чтобы прорези на смесительном наконечнике совпадали с соответствующими выступами на картридже.

3. Зафиксируйте наконечник, повернув его на 90° по часовой стрелке.

Нанесите материал

- ▶ При первом использовании картриджа выдавите и выбросьте небольшое количество материала (размером с горошину).
- ▶ Смешайте материал в смесительном наконечнике, нажав на рычаг [G] на диспенсере, и нанесите его непосредственно на обрабатываемую поверхность.

Указание: После нанесения материала использованный смесительный наконечник сохраните в качестве колпачка для картриджа.

Извлечение картриджа

1. Поднимите рычаг [A] с обратной стороны диспенсера (пистолета) вверх и полностью отведите задвижку [B].
2. Приподнимите пластиковый фиксатор [C] и извлеките картридж.

Рекомендуемый способ применения:

- Honigum Pro/Heavy применяется в любых слепочных ложках.
- Для улучшения адгезии предварительной слепочной массы к слепочным ложкам из металла или пластика используется адгезивное средство для А-силиконов (напр., Tray Adhesive, DMG).

Слепок для техники двойного смешивания

- ▶ Время схватывания отдельных материалов указано в разделе «Технические данные». Соблюдайте требования соответствующей инструкции по эксплуатации!
- ▶ Наполните слепочную ложку средством Honigum Pro/Heavy. Ложку при этом следует держать слегка наклонённой под смесительным наконечником.

Указание: Чтобы избежать воздушных включений, край смесительного наконечника в про-

цессе нанесения материала должен постоянно оставаться погружённым в массу.

- ▶ Покройте препарированный ареал Honigum Pro/Light.

Указание: Заполнение слепочной ложки и покрытие подготовленного ареала должны быть завершены одновременно, так как вследствие повышенной температуры ротовой полости наносимая укрывающая масса отвердевает быстрее материала в слепочной ложке.

- ▶ В пределах времени схватывания медленно позиционируйте наполненную ложку с небольшим усилием в ротовой полости и снимите слепок.
- ▶ По истечении времени схватывания извлеките слепок из ротовой полости, см. раздел «Извлечение слепка» на странице 110.

Корректировочный слепок

- ▶ Время схватывания отдельных материалов указано в разделе «Технические дан-

ные». Соблюдайте требования инструкции по эксплуатации!

Указание: Между снятием предварительного и корректировочного слепков запрещается проводить очистку содержащими алкоголь препаратами, а промежуток времени между ними не должен превышать 30 минут, в противном случае надёжность соединения обоих слепочных материалов не гарантируется.

- ▶ При снятии предварительного слепка следует предусмотреть достаточное число отводных каналов и устранить все помехи для работы.
- ▶ После пробной примерки тщательно ополосните слепок водой и затем просушите.
- ▶ Нанесите Honigum Pro/Light вокруг препарированного ареала и на предварительный слепок.
- ▶ В пределах времени схватывания медленно позиционируйте наполненную ложку с небольшим усилием в ротовой полости и снимите слепок.

- ▶ По истечении времени схватывания извлеките слепок из ротовой полости, смотри «Извлечение слепка» на странице 110.

Извлечение слепка

- ▶ С препарированных зубов слепок удаляется параллельно продольной оси зуба.
- ▶ Последующие действия выполняются согласно описанию в разделе «Очистка и дезинфекция окончательного слепка» на странице 110.

Очистка и дезинфекция окончательного слепка

- ▶ Используйте для дезинфекции окончательного слепка только погружные растворы. DMG рекомендует применение 2-процентного раствора глютаральдегида.
- ▶ Проверьте, пригодны ли применяемые дезинфицирующие средства для использования с материалами на основе аддитивных силиконов.

- ▶ Точно соблюдайте указания производителя дезинфицирующего средства!
- ▶ Просушите окончательный слепок и сохраните до выполнения отливки, см. раздел «Хранение слепка» на странице 111.
- ▶ Более подробная информация содержится также в заключении Германского общества зубной, ротовой и челюстной терапии (DGZMK). Заключение DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ Американская ассоциация стоматологов (ADA) рекомендует следовать указаниям Совета по стоматологическим материалам, инструментам и оборудованию (Council on Dental Materials, Instruments and Equipment). Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Отливка и нанесение гальванических покрытий

- ▶ Отливка по слепку выполняется не ранее 30 минут после извлечения слепка из ротовой полости.

DMG рекомендует применять для изготовления отливки твёрдый моделировочный гипс (ISO 6873; Type 3, например: Moldano, Bayer) или супертвёрдый гипс для форм (ISO 6873; Type 4, например: Fujirock II, GC). На слепок могут наноситься гальванические покрытия из меди или серебра.



Хранение слепка



- ▶ Слепок следует хранить в сухом помещении при температуре 15-25 °C/ 59-77 °F!
- ▶ Защищать от прямых солнечных лучей!

Слепок сохраняет заданную форму, поэтому выполнение отливок по нему без потери точности можно проводить даже по истечении нескольких месяцев.

Технические данные

Honigum Pro/Heavy		
Время схватывания* [мин]	≤ 2:45	≤ 2:45
Время нахождения в ротовой полости [мин]	≥ 3:15	≥ 3:15
Изменение размеров по истечении 24 ч [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Остаточная деформация сжатия [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Деформация под воздействием давления [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

Honigum Pro/Heavy	 Fast	 Fast
Время схватывания* [мин]	≤ 1:30	≤ 1:30
Время нахождения в ротовой полости [мин]	≥ 2:00	≥ 2:00

Honigum Pro/Heavy	 Fast	 Fast
Изменение размеров по истечении 24 ч [%]	≤ 0,40	≤ 0,40
Остаточная деформация сжатия [%]	≤ 0,50	≤ 0,50
Деформация под давлением [%]	≈ 1,8	≈ 2,0

* Данные касательно продолжительности действительны при температуре в помещении 23 °С и относительной влажности воздуха 50 %. Более высокая температура приводит к сокращению, а более низкая - увеличению времени схватывания.

Время схватывания обозначает период времени с начала перемешивания до момента, не позднее которого должно быть выполнено позиционирование слепочной ложки в ротовой полости пациента.

Дезинфекция диспенсера Automix

После дезинфекции диспенсер (пистолет) Automix можно использовать повторно, но

если на нем присутствуют видимые следы износа, его следует заменить.

Дезинфекцию можно проводить обычными средствами для дезинфекции путем погружения. DMG рекомендует использовать только средства дезинфекции, входящие в список Института Роберта Коха. Дезинфекция диспенсера Automix может также проводиться путем стерилизации в автоклаве.

Состав

винилполисилоксаны, двуокись кремния, пигменты, присадки, платиновый катализатор

Классификация:

ISO 4823:2000, Type 1: Heavy-bodied consistency



Способ и сроки хранения



- ▶ Слепок следует хранить в сухом помещении при температуре 15-25 °C/ 59-77 °F!



- ▶ Не хранить в холодильных или морозильных камерах!
- ▶ Защищать от прямых солнечных лучей!
- ▶ Использованный смесительный наконечник может служить в качестве колпачка картриджа!
- ▶ Не используйте по истечении срока годности!



Формы выпуска


Не поставляется в США

1 картридж вместимостью 380 мл пасты, 10 типов MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929537
 Fast	REF 929638



5 картриджа вместимостью по 380 мл пасты, 50 типов MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929538
 Fast	REF 929637



2 картриджа вместимостью по 50 мл пасты, 4 типа Automix	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929766
 Fast	REF 929838

8 картриджей вместимостью по 50 мл пасты, 16 типов Automix	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929837
 Fast	REF 929839

8 картриджей вместимостью по 50 мл пасты	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 929912

Поставляется только в США

1 картридж вместимостью 380 мл пасты, 10 типов MixStar	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989537
 Quad Fast	REF 989638

4 картриджа вместимостью по 50 мл пасты, 8 типов Automix	
Honigum Pro/Heavy	
	REF 989766
 Quad Fast	REF 989838



DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH

Elbgaustraße 248

22547 Hamburg

Germany

Fon: + 49. (0) 40. 84 006-0

Fax: + 49. (0) 40. 84 006-222

www.dmg-dental.com